

XXXV. JAHRESBERICHT
DER
SEKTION VILLACH
DES
DEUTSCHEN UND ÖSTERREICHISCHEN
ALPENVEREINS

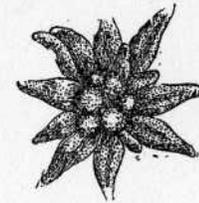
FÜR DAS JAHR 1904.



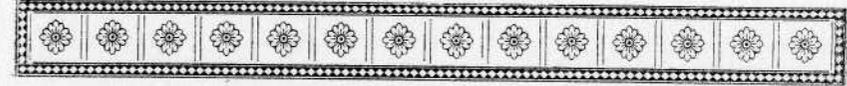
VILLACH 1905.
VERLAG DER SEKTION VILLACH DES DEUTSCHEN UND ÖSTERR. ALPENVEREINS.
DRUCK VON JOSEF GITSCHTHALER IN VILLACH.

XXXV. JAHRESBERICHT
DER
SEKTION VILLACH
DES
DEUTSCHEN UND ÖSTERREICHISCHEN
ALPENVEREINS

FÜR DAS JAHR 1904.



VILLACH 1905.
VERLAG DER SEKTION VILLACH DES DEUTSCHEN UND ÖSTERR. ALPENVEREINS,
DRUCK VON JOSEF GITSCHTHALER IN VILLACH.



Zur gefälligen Beachtung!

1. Die P. T. Mitglieder werden ersucht, allfällige Wohnungsänderungen sowie Unregelmäßigkeiten in der Zustellung der Mitteilungen der Sektionsleitung anzuzeigen, damit Ordnung geschaffen wird.

Direkte an den Zentral-Ausschuß gerichtete Reklamationen finden, wenn überhaupt, so doch verspätet Berücksichtigung.

Zuschriften sind an die Adresse: „Sektion Villach des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins in Villach“ ohne weitere Zusätze zu richten.

2. Anmeldungen von Neubeitritten werden jederzeit entgegengenommen durch die Ausschußmitglieder oder die Gauvorstände. Neueintretende erhalten die seit 1. Jänner erschienenen Mitteilungen nachgeliefert.

3. Austritte pro 1905 sind nach § 7 der Satzungen nicht mehr zulässig.

Austritte pro 1906 müssen schriftlich und zwar vor dem **1. Dezember 1905** bei der Sektionsleitung oder dem Gauvorstande angemeldet werden.

Wer dies versäumt, ist verpflichtet, den Mitgliedsbeitrag pro 1906 zu bezahlen.

4. Der Vereinsbeitrag ist bis 1. April 1905 an den Zahlmeister Herrn Apotheker **Ferdinand Schneider** oder an den betreffenden Gauvorstand abzuführen.

Im Falle der Nichteinsendung des Mitgliedsbeitrages nach erfolgter Mahnung wird derselbe mittelst Postauftrag eingehoben.

Der Jahresbeitrag beträgt bei Bezug der Zeitschrift, in
 Leinwanddeckel gebunden K 11.70
 bei Bezug der Zeitschrift nur brochiert „ 10.50
 bei Verzicht auf die Zeitschrift (Jahrbuch) „ 8.—

5. Die P. T. Mitglieder werden ersucht, auf Reisen nicht nur das Vereinszeichen zu tragen, sondern auch die Mitgliedskarte mitzuführen, welche allein als Legitimation dient, sowohl für die Erwirkung von Fahrpreis-Begünstigungen wie auch der Gebühren-Ermäßigungen auf den Hütten des Alpenvereins und der mit demselben im Gegenseitigkeits-Verhältnis stehenden anderen alpinen Vereinigungen.

6. Abstempelungen der Mitgliedskarte besorgen:

Zahlmeister Ferdinand Schneider,
 Kaufmann Othmar Huth,
 Vorstand Ludwig Walter.

7. Alpenvereins-Zeichen sind vom Zahlmeister zu beziehen zum Preise per Stück K 1.20

8. Es wird um gefällige Angabe von ausgeführten Hochtouren und Reisen ersucht, da es hiedurch anderen Mitgliedern ermöglicht wird, sich über die betreffenden Gegenden Auskunft zu verschaffen.

Die Sektionsbücherei steht den Mitgliedern zur Verfügung und ist deren eifrige Benützung sehr erwünscht.

Im Bedarfsfalle wolle man sich an den Büchereiwart Herrn Friedrich Kotzmuth, Beamter der Stadtgemeinde, Rathaus, wenden. Spenden für die Bücherei werden dankbarst angenommen, insbesondere auch gebrauchte Reisehandbücher und Führer über weitere und engere Gebiete.

10. Bestellungen der im Verlage des Alpenvereins erschienenen Werke, Karten, insbesondere auch des Prachtwerkes: „Atlas der Alpenflora“ sind gleichfalls im Wege der Sektion zu bewerkstelligen.

11. Fahrpreis-Begünstigungen für die Mitglieder des Deutschen und Österr. Alpenvereins gewähren auf den Strecken der Achen-seebahn—Chiemseebahn, Gaisbergbahn, Riva Lokalbahn, Schneebergbahn, bosnischen Bahnen etc., ferner auf den Dampferlinien: Donaudampfschiffahrt, Wörthersee, Starnbergersee, Ammersee, Chiemsee, Österr. Lloyd, Nordd. Lloyd: Bremen—Genua, deutsche Levantelinie: Athen—Konstantinopel.

Sektions-Ausschuß

für das Jahr 1905.

Ludwig Walter
Vorstand.

Josef Aichinger
Vorstand-Stellvertreter.

Ferdinand Schneider
Zahlmeister.

Dr. Friedrich Jesser
Schriftführer.

Ausschüsse:

Othmar Huth.
Theodor Janisch.
Friedrich Kotzmuth.

Dr. Hans von Krapf.
Rudolf Müller
Vinzenz Holubetz.

Josef Senn.

Ersatzmänner:

Dr. Richard Strobl.

Dr. Ludwig Korpnik.

Führerreferent:

Dr. Friedrich Jesser.

Obmann der Rettungsstelle:

Josef Aichinger.

Gehilfen:

Vinzenz Holubetz.

Friedrich Kotzmuth.

Ferdinand Schrottenbach.

Rechnungsprüfer:

Adolf Nagele.

Ulrich Morocutti.

Gauvorstände:

1. Für Bleiberg:
Rudolf Woznitza.

2. Für Tarvis:
Johann Siegel.

Hüttenschlüssel

werden an die Mitglieder ausgeliehen gegen Ausfertigung des vorgeschriebenen Haftscheines bei:

Stadtoberingenieur **Ludwig Walter**, Villach, Rathaus.

Kaufmann **Othmar Huth**, Villach, Hauptplatz.

K. k. Postmeister **Tobias Scheidenberger**, Raibl.

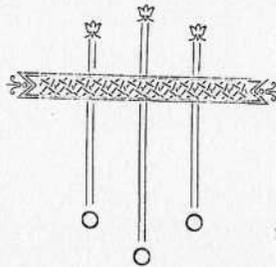
Apotheker **Robert Czermak**, Bleiberg.

Gastwirt **Josef Steiner**, Bleiberg.

Gastwirt **Johann Gailer**, Latschach.

Landwirt **Johann Hoja**, Otschena.

Apotheker **Frido Kordon**, Gmünd.



Zwei Aufgaben hatte der Ausschuß im abgelaufenen Vereinsjahre neben den laufenden Geschäften zu bewältigen, u. zw.: 1. Die Tilgung der aus dem Bau der Seisserahütte im Jahre 1903 gewordenen Schuldenlast und 2. die Vorbereitungen für den Bau auf der Villacher Alpe, dem Dobratsch.

Diesen Aufgaben hat sich der Ausschuß mit vollem Eifer gewidmet und ist denselben gerecht geworden.

Die Schulden sind getilgt, und zwar die größere an die Zentrale durch die von der Generalversammlung bewilligte Subvention für den Hüttenzubau per K 2000.—, die kleinere verzinsliche aus den Einnahmen der Sektion, wenn auch nicht ohne einige Schwierigkeiten und ermöglicht dadurch, daß die Zentrale aus der Reserve pro 1904 einen Betrag von 250 Mark bewilligte, um die Kosten der Wegherstellungen im Sektionsgebiete bestreiten zu können, welche die Sektion infolge der Schäden durch die Hochwässer des Herbstes 1903, mehr aber noch durch die Wind- und Schneebrüche des Winters durchführen mußte.

Waren ja im Waldgebiete die Wege durch die gebrochenen Stämme oft auf lange Strecken vollkommen verlegt und ganz unpassierbar.

Die zweite Aufgabe, d. i. der Ausbau der Alpenhäuser am Dobratsch ist nun so weit eingeleitet, daß mit dem Bau im Jahre 1905 begonnen werden kann, es sind die Pläne und der Kostenvoranschlag ausgearbeitet, zu welchen der Zentralausschuß seine Zustimmung bereits ausgesprochen hat, es sind die Mittel für den Bau durch die Zusage unseres verehrten Mitgliedes Herrn F. X. Wirth, der Sektion ein Darlehen per K 20.000 unter günstigen Bedingungen zu gewähren, gesichert.

Wir müssen Herrn Wirth für den großen Dienst, den er uns durch die Gewährung des Darlehens erwiesen, besonders dankbar sein, denn nur dadurch wird es möglich, den Bau schon

jetzt in Angriff nehmen zu können, weil die Subventionen in Raten und erst in den Jahren 1906 und 1907 einfließen werden.

Seitens der Villacher Sparkassa wurde für den Bau eine Subvention von K 3000, in vier Jahresraten zahlbar, gewährt, wovon die erste per K 750 bereits eingegangen ist.

Für diese namhafte Unterstützung bringen wir auch an dieser Stelle den verbindlichsten Dank zum Ausdruck.

So wird aller Voraussicht nach schon im Jahre 1905 am Gipfel des Kärntner Rigi, des ältesten und bekanntesten Aussichtsbirges im Lande, ein stattliches Gebäude erstehen, das des Alpenvereines würdig ist.

Noch zu Beginn des Vereinsjahres waren die Ansichten im Schoße der Sektionsleitung über die Art der Bauführung nicht geklärt. Die am 24. Juli an Ort und Stelle abgehaltene Lokal-erhebung, zu welcher sich acht Mitglieder der Sektionsleitung aus Villach und Herr Gauvorstand Woznitza aus Bleiberg eingefunden hatten, ergab den übereinstimmenden Beschluß der Teilnehmer, durch einen Zubau an das bestehende Restaurationsgebäude im rechten Winkel zu diesem die erforderlichen Räume zu schaffen.

Dieser neue Trakt wird im gemauerten Erdgeschoße einen Vorraum, sodann einen größeren Restaurationssaal und ein kleineres Zimmer mit Erker enthalten, Stiege und Abort wird in das alte Bleiberger Haus verlegt; im gezimmerten Stockwerk, welches sich auch über das genannte gemauerte Haus erstrecken wird, sind 13 Fremdenzimmer angeordnet, in welchen bequem 28 Betten untergebracht werden können. Außerdem finden sich in diesem Geschoße noch ein Vorraum mit Gang und zwei Aborte; 3 Zimmer mit 7 Betten sollen heizbar sein.

Die Küche wird in den alten Trakt verlegt und geräumig genug werden, während die jetzige ungemein beengt und im Zugang zu den Zimmern angebracht, zu vielen Klagen Anlaß gab. Die Zimmer im alten Trakt, die viel unter Feuchtigkeit litten, werden aufgelassen und sollen als Wirtschaftsräume etc. dienen.

Für die Eindeckung ist Eternit in Aussicht genommen, ein Material, das feuersicher ist und sich laut Attest der Sektion Hannover bei dem ungleich mehr den Elementargewalten ausgesetzten Becher-Haus bestens bewährt hat.

Eine nach neueren Prinzipien ausgeführte Blitzableiteranlage soll Schutz gegen Blitzschlag gewähren.

Da zu den Dobratsch-Häusern auch ein, wenn auch nicht reichlich bemessener Grund und Boden gehört, der der Sektion grundbücherlich zugeschrieben ist, so werden auch in dieser Richtung sich keine Schwierigkeiten ergeben, die bei anderen Projekten eingetreten wären, wo man auf Grund und Boden der Alpengenossenschaft angewiesen gewesen wäre und mit 156 Anteilhabern zu tun gehabt hätte.

Die 246 Meter lange, gegen Osten, also in der Richtung der Ankunft am Fahrwege gerichtete Hauptfront wird sich, insbesondere vom Wörthersee und von Klagenfurt aus gesehen, ganz imposant vom Firmamente abheben und hoffentlich einen Anreiz zum Besuche bilden.

Zum Bau wurden von den Schnee- und Windbrüchen im Gebiete der Alpengenossenschaft 106 Festmeter Bauholz käuflich erworben, geschlägert und ausgeästet, das Ast- und Gipfelholz zum Kalkbrennen verwendet, so daß 17 Kubikmeter gelöschter Kalk in einer Höhe von beiläufig 1600 Meter bereit stehen.

Die kärntn. Sparkassa in Klagenfurt, welche die Sektion seit Jahren unterstützt, wurde um einen einmaligen Beitrag für den Bau gebeten und geben wir uns der Hoffnung hin, auch von dieser Anstalt in Anbetracht des gewiß gemeinnützigen Zweckes, den wir durch den projektierten Bau anstreben, einen Beitrag zu erlangen.

Obwohl wir uns der Einsicht nicht verschließen, daß die Sektion durch die ihr obliegenden Zinsen- und Annuitätenzahlungen für die nächsten Jahre stark in Anspruch genommen und für andere Aufgaben die Mittel schwerer zu finden sein werden, glauben wir doch mit Zuversicht in die Zukunft blicken und an das bedeutungsvolle Werk ohne Scheu treten zu dürfen und hoffen es durchzuführen zur Ehre der Sektion, des Gesamtvereines und zum Besten unseres lieben Heimatlandes Kärnten.

Zum engeren Vereinsleben zurückkehrend, haben wir über die Mitgliederbewegung zu berichten, daß die Zunahme der Zahl der Mitglieder auch in diesem Jahre angehalten hat.

Der Sektion sind beigetreten 35 Mitglieder
 ausgetreten 11
 gestorben 6

Gesamtabgang 17 „

daher Zuwachs 18 Mitglieder,

so daß wir mit 346 gegen 328 im Jahre 1903 schließen.

Durch den Tod verloren wir die Mitglieder: Hans Preßlmayer, Bankbeamter, Wien, Josef Schnellinger, k. k. Professor i. R., Arco, Josef Wucherer, Schmiedmeister, Anton Schiller, Kaufmann, Ferdinand Thomaser, Gastwirt und Johann Staunig, k. k. Professor in Villach.

Der Verlust des letztgenannten traf die Sektion besonders nahe, da Prof. Staunig sich hervorragende Verdienste um diese durch die Mitwirkung als Lehrer bei den Führerkursen erwarb.

Wir werden den Dahingeshiedenen ein treues Andenken bewahren.

Der Ausschuß hielt im Laufe des Jahres 11 Sitzungen ab, zu welchen auch die 3 Ersatzmänner beigezogen wurden, um ihnen Einblick in die Verwaltung zu verschaffen und auch einige Geschäfte übertragen zu können.

Die Herren Ersatzmänner haben eine recht dankenswerte Tätigkeit entwickelt und der Vorgang sich als vorteilhaft in mancher Beziehung erwiesen.

Wie immer bildete die Verwaltung der Hütten den Hauptteil der Tätigkeit.

Die nebenstehende Tabelle gibt Aufschluß über den Besuch unserer 6 alpinen Unterkunftsstätten, welcher, wie zu ersehen, im allgemeinen etwas nachgelassen hat, ohne daß für diese Erscheinung ein ausreichender Grund gefunden werden könnte.

Nicht unerwähnt darf aber bleiben, daß ein ganz bedeutender Perzentsatz der Besucher die Eintragung ins Fremdenbuch unterläßt und daher die Ziffern tatsächlich höher sind, als ausgewiesen wurde.

Wir haben dieses Jahr mit einzelnen Wirtschaftern eine fixe Abfuhrsumme auf Grund der Eingänge der vergangenen Jahre vereinbart und hiedurch die Abrechnung nicht unwesentlich erleichtert.

Hüttenbesuch im Jahre 1904

mit Ausweis über die Herkunft der Besucher, insoweit selbe aus den aufliegenden Fremdenbüchern zu entnehmen war.

Name der alpinen Unterkunftsstätte	Zahl der Besucher im Jahre 1904:											Anmerkungen					
	Kärnten	Oesterreich außer Kärnten	Ungarn	Bosnien und Herzegowina	Deutsches Reich	Frankreich	Italien	England	Rußland	Nordamerika	Anderer Länder und unbekannt		Männer	Frauen	Zusammen	Besuch 1903	Daher gegen 1903 + Zunahme — Abnahme
Villacher Alpenhäuser am Dobratsch	398	572	29	—	227	—	16	2	—	—	21	907	358	1265	1295	— 30	darunter 2 Japaner.
Manharthaus	95	204	2	—	8	—	—	—	—	7	7	275	41	316	317	— 1	
Findenezhütte am Wischberg	103	68	—	—	2	—	1	—	—	22	—	174	22	196	202	— 6	außerdem 1 Kompagnie vom 8. Feldj.-Bat.
Berthütte am Mittagkogel	139	142	4	—	8	—	—	—	1	—	—	233	61	294	274	+ 20	außerdem 160 Mann Militär.
Villacher Hütte am Hochalmspitz	15	40	—	—	12	—	—	—	—	—	—	59	8	67	54	+ 13	
Seisserhütte	310	735	56	1	65	—	61	—	2	7	812	425	1237	1413	— 176	Hievon: 46 Übernachtungen.	
Summe	1060	1761	91	1	322	—	78	2	3	57	2460	915	3375	3555	— 180		

Änderungen im Personal ergaben sich nur bei der Seissera-Hütte, nachdem die bisherige Wirtschafterin, die resche, aber brave Wabi — Betty Wedam — im April zu Grabe getragen wurde. Für die Sektion nahm Gauvorstand Siegel am Begräbnis teil und legte einen Kranz auf den Sarg der unerwartet Dahingeshiedenen, deren guter Wirtschaftsführung die Hütte in der Seissera zum nicht geringen Teil ihren Aufschwung zu danken hat.

Im gleichen Jahre folgte derselben ihr Vater Lukas Wedam nach, welcher der Rettungsstelle Wolfsbach vorstand, ein biederer Forstmann durch und durch.

Als Wirtschafterin in der Seissera wirkte Lucia Martinz, wie ihre Vorgängerin eine Wolfsbacherin, zur Zufriedenheit unter Aufsicht unseres verdienstvollen Hüttenwartes, Apotheker Siegel in Tarvis, der leider einige Zeit durch Krankheit behindert war, sich dieser Aufgabe in angestrebter Weise zu widmen. — Wir wollen hoffen und wünschen, daß Herr Siegel bald vollkommen hergestellt wird und an seiner Hütte noch recht viel Freude erlebe.

Die Findenegg-Hütte war an die bisherige Wirtschafterin Maria Pertosi direkt vergeben und waren wir mit ihrer Geschäftsführung recht zufrieden.

Wie in den Vorjahren haben die „Münchener Neuesten Nachrichten“ während der Reisesaison uns den unentgeltlichen Bezug zugestanden, wovon wir für 3 Hütten Gebrauch machten; wir danken dem Verlag für die Begünstigung bestens.

In der Manhart-Hütte wurden die Pritschenlager im Obergeschoß geändert, so daß man nicht mehr über die Fußwand aufs Lager zu steigen braucht. Es war dies ein Bedürfnis in Anbetracht des Umstandes, daß die Zahl der in der Hütte nächtigenden Besucher wiederholt die Zahl der Betten übertraf und deshalb ein Teil auf die Benützung der Pritschenlager angewiesen war. Auch das Bettzeug erfuhr Ergänzung und Verbesserung.

Eines Unfuges müssen wir noch Erwähnung tun, der sich bei der Seissera-Hütte zeigte: aus dem dort aufliegenden Fremdenbuche wurden die Blätter, welche die Handschriften S. H. des Kronprinzen von Sachsen und S. E. des k. k. österr. Eisenbahnminister trugen, herausgeschnitten.

Die Wirtschafterin erhielt den Auftrag, künftig genauer auf die ihr anvertrauten Sachen zu sehen und womöglich dieser nicht gerade manierlichen Art Autographen zu sammeln, vorzubeugen.

Das Führerwesen hat den Ausschuß auch fortlaufend beschäftigt und ist vor allem der vierte, im März in Villach abgehaltene Führerkurs hervorzuheben, dessen Leitung wieder in den bewährten Händen des k. k. Reg.-Rates And. Zeehe lag.

Von der Zentrale waren dem Kurse zugeteilt die Führer:

Johann Mrakič aus Flitsch,
Jose Komac aus Trenta,
Alois Koschier aus Kronau,
Michael Oizl aus Kronau,
Johann Kosmač aus Kronau,
Johann Petschar aus Kronau,
Kober Richter aus Kallwang,
Max Hirzegger aus Tauplitz,
Simon Ainether aus Mauthen,
Johann Klampferer aus Malta,
Josef Bernhart aus Heiligenblut,
Alexander Granegger aus Heiligenblut,
Anton Zechner aus Liezen,
And. Grob aus Lienz,
Johann Niederwieser aus Taufers,
Dismas Niederwanger aus Taufers.

Obwohl aus fünf verschiedenen Ländern zusammengezogen und auch sprachlich geteilt, war doch das Benehmen der Führer klaglos und was noch mehr mit Genugtuung zu konstatieren war, die Unterrichtserfolge konnten als sehr befriedigend bezeichnet werden, trotz der sprachlichen Schwierigkeiten bei den aus Krain und dem Küstenlande stammenden Führern.

Am Schlusse des Kurses fand wie gewöhnlich ein gemeinsames Mahl statt, an welchem Führer, Lehrer und Sektionsmitglieder teilnahmen und welches einen recht animierten Verlauf nahm.

Leider konnte Präsident Prof. Dr. Ipsen, welcher auch diesmal zur Prüfung erschienen war, nicht dabei anwesend sein, die unbarmherzige Eisenbahn entführte ihn vorher.

Am 18. Dezember wurde der Führertag in Tarvis für die Canaltaler und Raibler Führer durch den Führer-Referenten Dr. Friedrich Jesser und im Beisein des Berichterstatters und des Gauvorstandes Joh. Siegel abgehalten. — Nachmittags fand in Villach die Kontrolle über die Bleiberger Führer statt.

An Stelle des zurückgetretenen Führers Joh. Ulbing wurden als Träger Martin Tschernuth aus Oberaichwald und Vinzenz Simtschitsch aus Latschach angeworben und von der politischen Behörde als solche autorisiert, für Raibl wurde Michael Baumgartner, Sohn des alten Rudolf, vorläufig als Träger autorisiert.

Josef Kandutsch in Wolfsbach hat wegen Alter und Gebrechlichkeit den Führerberuf aufgeben müssen und wurde zum Bezuge der Altersrente beim Zentralausschusse vorgeschlagen. Er hat durch 25 Jahre den Touristen gedient und wenn auch keine hervorragenden Leistungen zu verzeichnen sind, so verdient er doch alle Anerkennung.

Da ein zweiter Führer in Wolfsbach ein Bedürfnis ist, ergab sich die Notwendigkeit, eine geeignete Person hiefür ausfindig zu machen und dies ist auch gelungen, indem Johann Martinz, H.-Nr. 32 Wolfsbach, der Oitzinger schon öfter auf Touren begleitete, als Träger sich für den Führerberuf ausbilden wird.

Für Wegbauten und Markierungen ist eine ganz ansehnliche Post in den Ausgaben enthalten, trotzdem wurde Neues nicht geschaffen. Die Ursache hievon liegt in dem bereits eingangs erwähnten Umstande, daß es an den bestehenden Weganlagen so viel zu verbessern gab, daß an Neues nicht gedacht werden durfte.

Insbesondere die Wege zur Findenegg-Hütte und jener auf der Südseite des Dobratsch nach Nötsch hatten durch Schneebrüche und Abrutschungen stark gelitten, aber auch am Wege zur Bertha-Hütte und an der Wegkürzung zur Villacher-Hütte unter der Pauker-Wand gab es manches zum Ausbessern.

Die beiden erstgenannten Strecken mußten auch ganz frisch markiert werden, da viele Zeichen durch das Fehlen der Bäume und Verwaschen der Marken an Felsen verloren gingen.

Wir vermissen da die Tätigkeit des Herrn Vinzenz Pichler, der sich in früheren Jahren in uneigennützigster

Weise dieser Sache annahm, jetzt aber aus dienstlichen Rücksichten gehindert ist, sich derselben zu widmen. Für die Zukunft sind die Einleitungen getroffen und wird dieser Angelegenheit, deren Wichtigkeit gewiß nicht verkannt werden darf, ein erhöhtes Augenmerk gewidmet werden müssen. Es ist, um sich politisch auszudrücken, die Errichtung eines eigenen Ressorts hiefür geplant.

Was die geselligen Veranstaltungen betrifft, so ist in dieser Richtung wohl nicht viel geschehen und eigentlich nur das Alpenvereinskränzchen zu nennen, welches in althergebrachter Weise veranstaltet, von den Vorgängern sich besonders dadurch vorteilhaft unterschied, daß diesmal ein nennenswerter Reingewinn sich ergab. Derselbe wurde dem Dobratsch-Baufonde überwiesen.

Dem Kränzchenkomitée, voran dem bewährten Obmanne, unserem vielbeschäftigten Zahlmeister, Herrn Apotheker Schneider, sei auch an dieser Stelle bestens gedankt.

Als Nachspiel zum Kränzchen fand im „Hotel Meran“ ein kleines Mahl zum Danke für die Mitwirkung der wackeren Wirtschafterin in der Enzian-Hütte, Frau Machatschek, statt, welches eine Einleitung durch einen Vortrag des Herrn Aichinger über eine Alpenreise im Berner Oberlande fand, der vollen Beifall der leider nicht gar zahlreichen Teilnehmer fand.

Unser Skioptikon ist nun von der Reparatur zurückgelangt und wäre sonach Gelegenheit zur Vorführung von Bildern gegeben. Die Erfahrungen, die aber in betreff der Abhaltung der Vorträge vorliegen, der Umstand, daß es nicht gar selten vorgekommen ist, keinen Tag der Woche frei zu finden, an dem nicht die Ausschusssitzung durch irgend eine Veranstaltung behindert oder mindestens beeinflußt worden wäre, hat den Ausschuß veranlaßt, von derartigen Darbietungen abzusehen und die Mitglieder mit solchen nicht — beinahe möchte ich sagen — zu plagen.

Vielleicht ändern sich die Zeiten auch in dieser Richtung zum Bessern.

Die Bibliothek hat eine neuerliche Wanderung vorgenommen und nun aller Voraussicht nach eine bleibende Stätte gefunden.

Nachdem die Lokalitäten im Bahnhof-Hotel geräumt werden mußten und überhaupt sich als nicht gar bequem und der Benützung der Bücherei förderlich erwiesen, wurde die Gelegenheit benutzt, welche sich dadurch ergab, daß für das Stadtbauamt neue Räume geschaffen wurden, um die Bücherei dort unterzubringen.

Herr Bürgermeister Friedr. Scholz gab hiezu in dankenswerter Weise seine Zustimmung und der Ersatzmann Herr Friedrich Kotzmuth übernahm die Verwaltung und hat die Unordnung infolge der Übersiedlung vollständig behoben. Es ist zu hoffen, daß unter dem städt. Beamtenkörper sich immer Kräfte finden werden, welche sich der guten Sache widmen und erscheint die erhöhte Benützung durch die neue Unterkunftsstätte der Bücherei wesentlich gefördert. Gute Anzeichen in dieser Richtung haben sich schon ergeben.

Das schon im Vorjahre versprochene Büchereiverzeichnis ist dem diesjährigen Jahresberichte beigelegt.

Was das Rettungswesen betrifft, so haben wir in diesem Jahre die Dobratschhäuser mit den Rettungsmitteln ausgerüstet, nachdem die Villacherhütte solche im Vorjahre erhalten hatte.

Die Rettungsstelle Bleiberg hatte Gelegenheit, bei dem traurigen Vorfall werktätig einzugreifen, welchem am 3. Juli Herr Fachschulprofessor Julius Schottenhamel am Dobratsch zum Opfer fiel. Ein Blitzschlag hatte den Herrn in dem Augenblicke getötet, als er vom Gastzimmer ins Freie treten wollte. In Nr. 13 der „Mitteilungen“ wurde auf Grund verlässlicher Informationen der Fall, über welchen in den Tagesblättern die merkwürdigsten Nachrichten verbreitet wurden, eingehend geschildert.

Der Rettungsapparat wirkte ganz gut, nur nachträglich hatten wir mit den Leuten einen kleinen Lohnkampf auszufechten. Noch ein zweitesmal trat die Rettungsstelle in Tätigkeit, um eine Frau zu Tal zu befördern, die sich am Wege den Fuß gebrochen hatte.

Die Rettungsstelle in Wolfsbach verlor ihren Leiter, indem Herr Förster Lukas Wedam, der dieselbe versah, mit Tod abging. Es sind bereits Schritte eingeleitet, um Herrn Emil

Wedam, k. k. Förster in Wolfsbach, für dieses Amt zu gewinnen.

Auch die Betätigung der Wohltätigkeit hatte ihren Anteil an den Geschäften der Vereinsleitung, indem die Verteilung des Restes der Spende für die durch das Hochwasser des Jahres 1903 Geschädigten im Betrage per K 4000 vorgenommen wurde.

Hierüber liegt ein eigener Ausweis dem Rechenschaftsberichte bei.

Der Ausschuß hatte absichtlich mit der Verteilung etwas zurückgehalten, um in Fällen eingreifen zu können, wo die große staatliche Unterstützungs-Aktion Lücken wahrnehmen ließ.

Wir wollen hoffen, daß unsere Landsleute durch die reichen Gaben, welche der Alpenverein den durch Hochwasser Geschädigten widmete, zur Erkenntnis von der Bedeutung und dem Wirken des Vereines gelangen, und den Dank dadurch bezeugen, daß sie dessen Bestrebungen unterstützen, die ja doch schließlich nicht zum geringsten Teile den Bewohnern zu Gute kommen.

Aber auch die Sektion hatte sich des Wohlwollens und der Unterstützung der Behörden und Institute zu erfreuen, und es müssen in dieser Richtung die namhaften Subventionen der Kärntner- und der Villacher Sparkasse und des k. k. Eisenbahn-Ministeriums hervorgehoben werden, welche im Rechenschaftsberichte ausgewiesen erscheinen und für die wir den verbindlichsten Dank darbringen.

Bei der Generalversammlung in Bozen wurde die Sektion durch den Berichtersteller vertreten, welcher auch an den Sitzungen der Führerkommission in Innsbruck und Bozen teilnahm.

Mit dem Gau Karawanken in Klagenfurt war die Sektion in lebhafterem Verkehr, da es sich um ein Einvernehmen bezüglich verschiedener Vorkehrungen in angrenzenden Gebieten handelte. Auch sind wir der Gauleitung in manchem, besonders betreffs ihres Hüttenbaues, mit Rat zur Seite gestanden.

Mit der Sektion Krain wurden freundschaftliche Verhandlungen bezüglich der neu einzuführenden Führer-Tarife gepflogen.

Was nun schließlich das „Relief von Kärnten“ betrifft, welches im Schulgarten unter der Ägide der Sektion hergestellt wird, so kann berichtet werden, daß die Arbeiten im abgelaufenen Jahre einen wesentlichen Fortschritt zu verzeichnen hatten und insoferne einen gewissen Abschluß fanden, daß Oberkärnten, oder genauer bezeichnet, das westliche Kärnten bis über Klagenfurt hinaus, nun im Guße vollendet ist.

Wir verweisen auf den Beilage-Bericht des k. k. Fachschuldirektors Gustav Goebel, laut welchem die Vollendung dieser im Jahre 1890 begonnenen Arbeit nach mancherlei Schwierigkeiten und Unterbrechungen im Jahre 1905 zu erwarten steht und die plastische Karte von ganz Kärnten im städtischen Schulgarten der Besichtigung durch das Publikum zugeführt werden kann.

Mit diesen Darstellungen habe ich die Tätigkeit des Ausschusses, wenn auch nur in allgemeinen Umrissen, zu geben versucht, und es drängt mich zu bekennen, daß alle Mitglieder des Ausschusses, wie auch die Ersatzmänner, in voller Harmonie zusammengewirkt und ihren Anteil an den Erfolgen zu verzeichnen haben.

Wir haben uns für die nächste Zeit große Ziele gesteckt, welchen die Sektion aber ohne Bangen entgegensehen darf, haben wir doch immer einen Rückhalt an der mächtigen Vereinigung, die der Gesamtverein darstellt, bei dem wir Unterstützung mit Rat und Tat bei eintretenden Schwierigkeiten immer gefunden haben und auch in Zukunft auf solche immer rechnen dürfen.

Möge es denn der Sektion Villach auch fürderhin gegönnt sein, ersprießlich für die schöne alpine Sache zu wirken, zum Besten für unser liebes Heimatland und zur Ehre und zum Ruhme des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins.

H e i l !

Der Vorstand.

B e r i c h t

betreffend den Fortgang der Arbeiten am „Kärntner Relief“.

Nach der vorgenommenen Ergänzung des gemauerten Unterbaues kamen im Berichtsjahre zur vollständigen plastischen Ausfertigung und Versetzung die Sektionen 7, 17, 27, 37, 42, 43 und 47, bestehend aus je 4 Bildern (siehe Planskizze Jahresbericht 1904).

Es ist sonach der westliche Teil und Mittelkärnten bis über den Meridian von Klagenfurt hinaus fertiggestellt und erübrigt nur noch die Ausfertigung von 14 Sektionen.

Da der Aufbau der noch fehlenden Bilder infolge der geringeren Bodenerhebungen und der einfacheren vertikalen Gliederung des darzustellenden Gebietes im Vergleiche mit den bisherigen Arbeiten um vieles leichter zu bewerkstelligen ist, hofft der Gefertigte, die gesamte plastische Darstellung — vorausgesetzt, es stehen die notwendigen Mittel im approximativen Betrage von K 800 zur Verfügung — im Laufe des Sommers des laufenden Jahres beenden zu können.

Beabsichtigt wird für das heurige Jahr weiters die Vor- nahme von Versuchen für die Konservierung und Bemalung des Reliefs.

Villach, 31. Jänner 1905.

Gustav Goebel
k. k. Fachschuldirektor.

Rekapitulation

jener Beträge, die aus der Spende des Zentralausschusses per K 4000 für die durch das Hochwasser Geschädigten im Bezirke Villach in den Jahren 1903 und 1904 zur Verteilung gelangten.

	Kronen
1. Ehrlich, Uggowitz	300
2. Uggowitzer Notstandsfond	1000
3. In Wolfsbach verteilt	300
4. „ Malborghet verteilt	400
5. „ Paternion „	200
6. „ Emmersdorf „	250
7. „ Labientschach verteilt	50
8. „ Saifnitz verteilt	400
9. Bergführer Blümel und Rachoï, Nötsch	35
10. Ortschaft Pöckau	50
11. Brugger, Thörl	50
12. Pucher, Saifnitz	25
13. In Feistritz a. G. verteilt	500
14. „ Leopoldskirchen verteilt	200
15. Bergführer Blümel in Saak	100
16. Gemeinde Saak	50
17. An Tribuner, Saifnitz	20
18. „ Meschek, Malborghet	20
19. „ Lapagna, Wolfsbach	50
Summe	4000

Villach, 29. Oktober 1904.

F. Schneider
Zahlmeister der Sektion Villach.

Rechenschafts-Bericht

für das
**XXXV. Vereinsjahr der Sektion Villach des Deutschen
und Österreichischen Alpenvereins**

Jahr 1904.

Einnahmen.

	K	h	K	h
Barschaft vom vorigen Jahre			113	20
Restliche Barschaft zur Verteilung an die Überschwemmten			1300	—
Manharthaus:				
Hüttengebühren	142	40		
Findenegg-Hütte am Wischberg:				
Hüttengebühren	221	20		
Seissera-Hütte:				
a) Lebensmittel K 1124.38				
b) Hüttengebühren „ 115.80	1240	18		
Villacher Alpenhäuser:				
Hüttengebühren	612	—		
Hausbau auf der Villacher Alpe:				
Spende der Villacher Spar-				
kassa, erste Rate K 750.—				
Zinsen „ 10.69	760	69		
Bertha-Hütte am Mittagkogel:				
Hüttengebühren	217	—		
Villacher-Hütte:				
a) Lebensmittel K 41 61				
b) Hüttengebühren „ 82.—	123	61	3317	08
Fürtrag			4730	28

	K	h	K	h
Übertrag . . .			4730	28
Subventionen:				
a) des h. k. k. Eisenbahnministeriums	300	—		
b) der Kärtner Sparkassa in Klagenfurt	300	—	600	—
Spende für die Überschwemmten . . .			10	—
Ersatz für Zeitungsabonnement . . .			9	54
Kursdifferenz			6	71
Zinsen der Postsparkassa			7	70
Erträgnis des Alpenvereinskränzchens .			82	30
Rückersatz für Schloß anschlagen . . .			10	60
Spende für den Unfallsfonds			5	—
Zinsen der Graf Carl Steig-Stiftung . .			80	—
Erlös für Ansichtskarten			116	—
Erlös für Besorgungen an Mitglieder . .			47	23
Jahresbeiträge von 344 Mitgliedern . .			3419	21
Spende des Zentralausschusses für durch Hochwasser geschädigte Wege p. Mk. 250			294	11
Summe der Einnahmen . .			9418	68

Ausgaben.

	*K	h	K	h
Manhart-Haus:				
a) Erhaltung K 41.23				
b) Neuanschaffung „ 206.82	248	05		
Findenegg-Hütte:				
a) Erhaltung K 124.10				
b) Neuanschaffung „ 1.10				
c) Bewirtschaftung „ 60.—	185	20		
Seissera-Hütte:				
a) Erhaltung K 100.28				
b) Lebensmittel „ 680 80				
c) Neuanschaffung „ 125.58				
d) Bewirtschaftung „ 266.65				
e) Restzahlung für Zubau . . „ 117.29	1290	60		
Villacher Alpenhäuser:				
a) Erhaltung K 484.03				
b) Neuanschaffung „ 119.97	604	—		
für den neuen Hausbau, Baumate- riale	824	74		
Bertha-Hütte:				
a) Erhaltung K 13.33				
b) Neuanschaffung „ 176.22	189	55		
Villacher-Hütte:				
a) Erhaltung K 47.25				
b) Lebensmittel „ 30.70				
c) Neuanschaffung „ 64.76	142	71	3484	85
Rückzahlung des Darlehens v. Jahre 1903			1000	—
Äquivalentgebühr			12	38
Bücherei			39	40
Fürtrag . .			4536	63

	K	h	K	h
Übertrag			4536	63
Spenden für die Überschwemmten:				
Saifnitz	200	—		
Nötsch	35	—		
Pöckau	50	—		
Saifnitz	25	—		
Pontafel	200	—		
Thörl Maglern	50	—		
Feistritz a. d. Gail	500	—		
Saak, Abbrandler	150	—		
Saifnitz, Pontebba, Malborghet	90	—	1300	—
Ansichtskarten			29	04
Abfuhr der Spende f. d. Überschwemmten an die Zentrale			10	—
Geselligkeitsabend			8	—
Zinsen für das Darlehen			10	50
Rekognitionszins			1	—
Kranzspende			22	10
Besorgungen an Mitglieder			62	42
Tragbahre und Verbandskasten für die Rettungsstelle Maltatal			120	95
Mitgliederbeiträge an Vereine f. 1903 u. 1904			82	73
Weganlagen und Verbesserungen			333	—
Wegtafel und Markierungen			26	74
Drucksorten und Jahresberichte			293	—
Verwaltung			86	13
Porti			113	60
Abfuhr an die Zentrale:				
158 Mitglieder-Beiträge à 7 Mark				
1106 Mark =	1305	08		
51 Mitglieder-Beiträge à 6 Mark				
306 Mark =	361	08		
135 Mitglieder-Beiträge à 4 Mark				
540 Mark =	637	20		
344 Beiträge für die Führerunter- stützungskasse à 30 Pfennig				
103 Mark 20 Pfennig =	121	78	2425	14
Summe der Ausgaben			9460	98

Summe der Ausgaben K 9460.98

Summe der Einnahmen K 9418.68

Somit Abgang K 42.30

In Verwahrung der Sektion befindet sich noch die Graf Carl Steig-Stiftung, 1 Stück 4prozentige Mai-November-Rente per K 2000.—, deponiert im Bankhause Hyrenbach hier, Depotschein im Besitze des Zahlmeisters.

Villach, am 15. Jänner 1905.

Der Zahlmeister der Sektion:
Ferdinand Schneider.

Geprüft und richtig befunden:

Adolf Nagele.

Ulrich Morocutti.

Touren-Bericht aus dem Jahre 1904.

1. Dr. Ludwig Aichelberg: Görlitzen 1910 m, Villacher Alpe 2167 m, Gartnerkofel 2240 m, Mittagskogel 2142 m, Villacher Storschitz 1762 m, Grintouz 2559 m, Ortler 3902 m, Eisenspitze 3246 m, Butzenspitze 3303 m, Monte Adamello 3554 m.
2. Josef Aichinger: Manhart 2678 m, Wischberg 2669 m, Steinerner Jäger 2079 m, Luschariberg 1792 m, Dobratsch 2167 m, Mittagskogel 2144 m, Franz Josefs-Höhe 2418 m, Schneeberg 2075 m.
3. Vinzenza Aichinger: Wischberg 2669 m, Luschariberg 1792 m, Dobratsch 2167 m.
4. Oskar Blobel: Dobratsch (zweimal) 2167 m, Kanzel 1600 m, Luschariberg 1797 m, Wischberg 2669 m, Prisanig 2555 m.
5. Kamilla Dohnal: Kandersteg—Gemmi 2329 m—Lenkerbad (Berner Alpen), Chamonix - Aiguille de Balme 2340 m—Martigny (Mont Blanc), Serlesspitze 2719 m (Stubaital).
6. Paul Duschnitz: Erzberg (Steiermark) 1534 m, Vordernberger Reichenstein 2166 m, Wildfeld 2046 m, Sonnwendstein 1523 m, Hochobir 2141 m, Struca 2464 m, Skuta 2530 m, Triglav 2865 m, Manhart 2678 m, Große Zinne 3003 m, Tschierspitze 2580 m, Kleine Puerzspitze 2720 m, Boë 3152 m, Fermedatra-Versierung 2876 m, Seceda 2521 m, Schlern 2565 m, Sass Songher (Südwall) 2667 m.
7. Günther Fuchs: Görlitzen 1910 m, Dobratsch 2167 m, Moistroka 2337 m, Manhart 2678 m, Golica—Mittagskogel 2144 m, Mirnock 2104 m.
8. Adolf Gayer: Görlitzen 1919 m, Dobratsch (dreimal, darunter eine Wintertour) 2167 m, Mittagskogel 2144 m, Kronau-Moistrokapaß 1616 m—Flitsch, Seissera—Dognasattel—Pontafel—Manhartthütte 2000 m, Luschariberg 1792 m, Hochobir 2141 m.

9. Robert Ghon: Wendelstein 1839 m, Rotwand 1886 m—Mießlig (Schliersee-Gebiet) 1883 m, Zugspitze (dreimal) 2965 m (durch das Raintal, vom Eibsee, durch das Höllental), Koburger Hütte, Mooserboden—Forchettskopf.
10. Josef Gitschthaler: Triglav 2865 m.
11. Max Goriupp: Monte Castellazo (Sicilien) 2200 m, Pfaffenstein (Westgrat) 1871 m, Griesmauer (Böhmschartenweg) 2034 m, Ebenstein 2124 m, Reichenstein (Erzberg) 2166 m, Mitteralm-Turin (Westwand) 1699 m, Kleiner und Großer Winkelkogel 1970 m, Mühl-Karturm (Überschreitung) 1900 m, Festbeilstein 1905 m, Hochschwab (zweimal, Südwall) 2278 m, Ghacklkogel 2214 m, Zigelkogel 2254 m, Hochwart (zweimal) 2051 m (Hochschwabgruppe), Peterscharte—Roßkuppe—Dachl—Hochtor 2372 m, großer Buchstein (Westgrat) 2224 m (Ennstaler), Aiguille du Gouter 3873 m, Dom du Gouter 4331 m, Cabane Vallot 4362 m, Col de la Forelaz 1520 m (Mont Blanc-Gruppe), Castor 4230 m, Rimpfischhorn 4203 m (Penninische Alpen), Mönch (Ostgrat) 4105 m (Berner Oberland), Hochlantsch (Nordwall) 1722 m, Hochalpe 1643 m, Mugele 1632 m, Schöckl 1446 m (Murtaler), Rauris—Sonnblick 3105 m, Böses Weibele (bei Lienz) 2519 m.
12. Heinrich Haidvogel: Dobratsch (sechsmal, drei Winter-Touren) 2167 m, Moistroka (Winter-Tour) 2367 m, Kernica-Joch 2200 m, Manhart (zweimal) 2678 m, Raser 2560 m, Wischberg (Mosesscharte) 2669 m, Prisanig 2555 m, Jalouc 2655 m, Moistroka 2367 m—Trauniksattel (Traversierung) (Julische Alpen), Preber 2741 m, Riesenock 2328 m, Eisenhut 2441 m, Spielriegel 2261 m (niedere Tauern), Landschur 2238 m, Eggerwand 2222 m, Hochstaff 2220 m (Gailtaler Alpen).
13. Egon Hofmann: Tristennöckel 2469 m, Hochgall (Traversierung) 3440 m, Große Ohrensipitze 3101 m—Riepencharte 2764 m, Schwarze Wand (Traversierung) 3106 m—Morgenkofel 3070 m—Wasserkopf 3141 m—Mühlbacherjoch 2968 m (Rieserfernergruppe), Dreiherrnsipitze 3505 m—Hinteres Umbaltörl 2849 m, Rötspitze 3496 m (Venedigergruppe), Hochfeiler 3523 m—Untere Weißzintcharte 3020 m—Eisbrückjoch 2544 m, Schwarzenstein 3370 m, Trippachspitze 3288 m—Großer Löffler (Traversierung) 3382 m, Mörchner-

- scharte 2878 m Feldkopf (Zsigmondyspitze) 3085 m Schönbichlerhorn 3135 m Großer Mösele (Traversierung) 3486 m Speikboden 2523 m (Zillertal), Grödnerjoch 2137 m, Sella-joch 2218 m, Großer Latemar (Nordwand) 2794 m — Col Canon 2741 m, Tschagerjochpaß 2655 m, Stabelerturm 2805 m, Kesselkogel 3001 m, Grasleitenturm 2558 m, N.-Ö. Grasleitenspitze 2695 m, Plattkofel (Traversierung) 2980 m, Marmolata, wegen Schneesturm den Gipfel nicht erreicht (Dolomiten).
14. Vinzenz Holubetz: Mittagskogel 2144 m, Manhart (zweimal) 2678 m, Luschariberg 1792 m, Dobratsch (zweimal) 2167 m, Villacher Hütte 2350 m, Berthahütte (zweimal) 1610 m, Kanzel 1600 m, Findenegghütte (Bärenlahnscharte) 2000 m.
 15. Josef Horner (Sollizitator): Kaltwasserscharte 2200 m, Jof di Montasio 2755 m, Nevea — Bärenlahn — Findenegghütte 2000 m, Wischberg 2669 m, Mittagskogel 2144 m, Hochstadl 2678 m.
 16. Dr. Josef Hundegger: Findenegghütte (zweimal) 2000 m, Mittagskogel 2091 m, Wischberg (zweimal) 2669 m, Manhart 2678 m, Luschariberg 1792 m, Mittagskogel 2144 m — Golica, Dobratsch 2167 m.
 17. Othmar Huth: Dobratsch 2167 m, Görlitzen 1910 m, Cal Rodella 2486 m, Großelend-Hochalmspitze 3355 m, Jof di Montasio 2755 m, Steinerner Jäger 2079 m, Mainzerhütte 2388 m, Mittagskogel 2144 m, Villacher Hütte 2200 m.
 18. Theodor Janisch: Dobratsch (viermal, eine Winter-Tour) 2167 m, Luschariberg 1792 m, Spranja, Großelend-Hochalmspitze 3355 m, Görlitzen 1910 m.
 19. Dr. Friedrich Jesser: Studena-Sella Cereschiatis (Winter-Tour) 1091 m, Wischberg (Bärenlahnscharte) 2669 m, Königsborg 1918 m, Raiblerscharte 1325 m, Manhart (Lahnscharte) 2678 m, Treffner Alm — Flitzengraben — Kaiblinggaterl 1550 m — Admont (Winter-Tour), Kreuzkofel (Ennstaler) 2012 m, Schlickerseespitze (Stubaital) 2813 m.
 20. Rudolf Jöbst: Wischberghütte 2000 m, Ütliberg (Zürich) 873 m, Pilatus 2132 m, Furkapaß — Rhonegletscher — Nägeligrätli 2582 m — Grimselhospitz, Schynige-Platte 1970 m — Grindwaldgletscher — Eigergletscher 2319 m — Wengernalp, Gemipaß 2329 m, Gornergrat 3136 m.

21. Gustav Knauer: Hochgall 3442 m Wildgall 3269 m (Rieserferner Gruppe), Turzerkamp (Zillertal) 3414 m, Stawipfel (Kreuzeckgruppe) 2590 m, Reißkofel (Gailtaler Alpen) 2369 m, Granatspitze (Großglockner-Gruppe) 3085 m, Groß-Venediger 3660 m, Tischlerkarkopf (kleines Elend) 3008 m. Mehrere Touren und Gipfel in den westlichen Beskiden.
22. Franz Kolschegg: Görlitzen (zweimal) 1910 m, Wollanig 1228 m, Mittagskogel 2136 m, Luschariberg 1792 m, Dobratsch 2167 m, Manhart 2676 m, Hochkönig 2938 m, Groß-Venediger 3660 m.
23. Friedrich Kotzmuth: Dobratsch (viermal, drei Winter-Touren) 2167 m, Goldegg 3139 m — Seetalernock 2200 m, Latuschr 2239 m — Eckerwand 2222 m — Hochstaff 2220 m, Görlitzen (Winter-Tour) 1910 m, Eggeralpe 1400 m — Planje 1800 m, Poludnig (dreimal) 2002 m, Kernicascharte 2200 m, Triglav (Vratatal) 2855 m, Jalovec 2655 m, Manhart 2676 m, Manharthütte (Wintertour) 2000 m, Luschari 1792 m — Steinerner Jäger 2079 m, Mittagskogel 2144 m, Hochstuhl 2239 m, Berthahütte (Winter-Tour) 1610 m.
24. Fr. Kühnel: Wurzenpaß 1070 m, Voßhütte, Moistroka 2367 m, Mineica-Quelle Rasor, Prisanig 2555 m, Wischberg 2669 m, Predilpaß 1162 m, Mittagskogel 2144 m, Dobratsch (dreimal) 2167 m, Oswaldiberg (zweimal) 972 m.
25. Franz von Lürzer: Coll Rodella 2486 m.
26. Fritz von Mack: Grödner Joch 2000 m — Sella-Joch 2200 m.
27. Freiherr Claudius v. May de Madiis: Eibesberg 1200 m, Osser 1500 m, Lantsch 1720 m, Rote Wand 1500 m, Trahütte 1000 m.
28. Freiherr Leopold v. May de Madiis: Pfandlscharte 2665 m, Franz Josepfs-Höhe 2600 m, Hochtor 2572 m, Gößnitz — Eben — Heiligenblut, Trogalm-Glocknerhaus 2143 m, Wetterkreuz 2415 m Trögerscharte 2500 m Weißwand 2400 m (Goldberggruppe).
29. Freiherr v. Myrbach: Polinik (Kreuzeckgruppe) 2780 m, Scesaplana 2968 m Matschonerjoch 2163 m Sareiserjoch 2008 m (Rhätikon), Hoher Kasten (Säntisgruppe) 1799 m, Furka (Albula) 1024 m.

30. Robert Poltnig: Noisternik (Gailtal) 2035 m, Wischberg 2669 m.
31. Hans Pritz: Gartnerkofel (Karnische Alpen) 2240 m, Wischberg 2669 m, Ortler 3902 m Eisseespitz 3246 m Butzenspitze 3303 m (Ortlergruppe), Monte Cevedale 3774 m, Adamello 3554 m.
32. Emma v. Rauschenfels: Grödnerjoch 2000 m, Glocknerhaus—Franz Josefs-Höhe 2600 m, Iselsberg.
33. Dr. Hermann Schmidt: Zirbitzkogel 2397 m, Saualpe 2081 m, Wintertaler-Nock 2401 m, Eisenhut 2441 m, Königstuhl 2331 m, Stangen-Nock 2309 m.
34. Jakob Schiller: Latersteig-Höhe 2261 m, Haidner-Höhe 2104 m.
35. Ferdinand Schneider: Mittagskogel 2144 m, Manhart 2676 m, Wischberg 2669 m, Dobratsch 2176 m.
36. Ferdinand Schrottenbach: Görlitzen 1910 m, Mittagskogel 2144 m, Malborgheter Mittagskogel 2091 m, Raibl—Grenedulalpe—Bärenlahnscharte—Seissera, Villacher Hütte.
37. Josef Senn: Dobratsch 2176 m, Mittagskogel 2144 m, Kočna 2484 m Storšič 1762 m Seeberg (Steiner Alpen), Hocheder-Hütte (Ötztaler Vorberge) 2000 m.
38. Tobias Tscheitschonig: Dobratsch 2167 m, Mittagskogel 2144 m, Luschari 1792 m—Steinerner Jäger 2079 m, Gerlitzten (dreimal) 1910 m, Wollanig (sechsmal) 1220 m, Oswaldiberg (neunmal) 965 m.
39. Ludwig Walter: Berthahütte 1640 m, Penegal 1782 m, Plose 2603 m, Peitlerkofel 2874 m—Franz Schlütterhütte 2344 m—Forcella della Roa 2685 m—Regensburger Hütte, Dobratsch 2167 m, Seissera 1000 m.
40. Albert Wirth: Ziethenkofel 2481 m Taubübel 2456 m (Kreuzeckgruppe), Hörnli (Penninische Alpen) 2890 m.

Mitglieder-Verzeichnis

nach dem Stande vom 31. Dezember 1904.

(Diejenigen Mitglieder, bei deren Namen kein Wohnort angegeben ist, wohnen in Villach.)

-
- Herr Adamitsch Ludwig, Kaufmann
 - „ Aichelberg Josef, Kaufmann
 - „ Aichelberg Dr. Ludwig, Rechtsanwalt
 - „ Aichelburg Ferdinand Freiherr von, Fabriksbesitzer
 - „ Aichinger Josef, em. Apotheker
 - Frau Aichinger Vinzenzia
 - Herr Albel Kajetan, Kaufmann
 - „ Albrecht Johann, k. k. Post-Oberoffizial i. P.
 - „ Altmann Dr. Ferdinand, k. k. Regierungsrat bei der Eisenbahn-Bau-Direktion in Wien
 - „ Amlacher Josef, Gastwirt, Zlan
 - „ Arneitz Josef, Gastwirt, Ledenitzen
 - „ Aßmann Ludwig, Apotheker.

 - Herr Baldia Stephan, mag. pharm., Wien
 - „ Baumgartner Ignaz, k. k. Forstinspektions-Adjunkt
 - „ Baumgartner Ludwig, Kaufmann, Ober-Tarvis
 - „ Bellina Johann, Rentner
 - „ Benedikt Josef, Rentner
 - „ Benecke Heinrich, Brunnenmacher
 - „ Benque Franz, Fabrikant
 - „ Beyer Hugo, k. k. Forsteleve, Tarvis
 - „ Bienert Emil, Adjunkt der k. k. St.-B.
 - „ Blaas Eugen R. v., Professor, Venedig
 - „ Blaschke Ferdinand, stud. jur., Thörl-Maglern
 - „ Bley Fritz, Schriftsteller, Berlin, N.-W., Turmstraße 4
 - „ Blobel Oskar, Adjunkt der k. k. St.-B.
 - „ Boni Achilles, Buchhalter

Herr Brand Max, Bahnhof-Restaurateur
 „ Brandt Sebastian, Schuhmacher
 „ Bravo Antonio, Ingenieur
 „ Bruckmann Dr. Ernst, Arzt
 „ Budinek Johann, Kaufmann
 „ Bukan Josef, Restaurateur
 „ Burlini Ferdinand, Kaufmann.

Herr Canaval Rudolf, Kaufmann
 „ Cantarutti F., Bankier, Udine
 „ Caspar Friedrich, Kaufmann
 „ Cavallar Jakob, Fabriksbesitzer, Feistritz a. d. Drau
 „ Cavallar Josef, Fabriksbesitzer, Stockenboi
 „ Clementschitsch Dr. Arnold, Rechtsanwalt
 „ Czermark Robert, Apotheker, Bleiberg.

Frau Dohnal Kamilla, Inspektorsgattin, Innsbruck, Saggen
 Herr Dolenz Viktor, k. k. Professor
 „ Domenig Dr. Josef, Rechtsanwalt, Feldkirchen
 „ Dreyhorst Josef, Bürgermeister etc., Tarvis
 „ Duschnitz Paul, Berg-Ingenieur, Liège, Belgien.

Herr Effenberger Hubert, Kürschner
 „ Egger Dr. Othmar, Fabriksbesitzer
 „ Enkelmann Otto, Tapezierer
 „ Erian Emil, Kaufmann
 „ Eysn Rudolf, Adjunkt der k. k. St.-B.

Herr Feldner Alois, stud. jur., Warmbad-Villach
 „ Feldner Dr. Viktor, Advokaturskonzipient, Innsbruck
 „ Ferbas Anton, k. k. Post-Offizial
 „ Ferucci Artur, Udine
 Frau Findenegg Bertha, Apothekerswitwe, Klagenfurt, Domgasse
 „ Fischer Elise, Gastwirtin, Unterberg-Paternion
 Herr Fischer Alois, Hotelbesitzer
 „ Fischer Franz, Hotelbesitzer
 „ Frank Julius, Fabriksdirektor i. P., Freiburg in Baden
 „ Fresacher Josef, k. k. Notar, St. Paul im Lavanttal
 „ Friedrich Josef, k. k. Baurat, Klagenfurt
 „ Frölich Gabriel, Hotelier, Raibl
 „ Fuchs Günther, k. k. Steueramts-Praktikant
 „ Fürst Karl, Rentner.

Herr Gailer Johann, Gastwirt, Latschach
 „ Gasser Josef, k. k. Post-Offizial, Pontafel

Herr Gayer Adolf, Assistent der k. k. St.-B.
 „ Germek Johann, Lederhändler
 „ Gersheim Artur, Freiherr v., Sachsenhof bei Paternion
 Löbl. Gemeinde Bleiberg
 „ „ Tarvis
 „ „ Stockenboi

Herr Ghon Karl, L.-Abg. etc.
 „ Ghon Dr. Leo, Advokaturskonzipient, Schürding, Ob.-Oest.
 „ Ghon Martin, Gutsbesitzer
 „ Ghon Robert, Photograph, Salzburg
 „ Ghon Richard, Fabrikant
 „ Gietler Franz, Sodawasser-Fabrikant
 „ Gitschthaler Josef, Buchdrucker
 „ Goebel Gustav, k. k. Fachschuldirektor
 „ Gold Hans, Rentner
 „ Goriupp Dr. Max, k. k. Staatsanwalt-Substitut, Graz
 Hw. Gradl Georg, Pfarrer, Bleiberg
 Herr Gründl Karl, Photograph
 „ Gruber Michael, k. k. Telegraphen-Linienaufseher
 „ Gstirner Adolf, k. k. Professor, Graz
 „ Gunkel Josef, Inspektor der k. k. St.-B.
 „ Günther Rudolf, Assistent der k. k. St.-B.

Herr Hammer Johann, k. k. Professor, Graz, Annenstraße
 „ Harz August v., Venedig
 „ Hebein Dr. Kaspar, Arzt
 „ Hecke Ferdinand, Baumeister
 „ Heckel Fritz, stud. jur.
 „ Haidvogel Heinrich, Assistent der k. k. St.-B.
 Hw. Heinzelmänn, Johannes, evang. Pfarrer
 Herr Hempel Magnus, Werksingenieur, Bleiberg
 „ Heske Wilhelm, Bahnhof-Restaurateur, Tarvis
 „ Heidenreich Max, k. u. k. Oberleutnant, Tarvis
 „ Hock Dr. Hans, Arzt
 „ Hoffmann Amerigo, Professor an der Universität in Tokio.
 „ Hofmann Egon, stud. jur., München, Amalienstraße 18
 „ Hofmann Theodor, k. k. Postamtsdirektor i. P.
 „ Holenia Romuald, Gutsbesitzer, Klagenfurt
 „ Hüller Ernst, Kaffetier
 „ Holubetz Vinzenz, Kanzlist der k. k. St.-B.
 „ Hölzl Dr. Wilhelm, k. k. Sanitätsinspektor
 „ Holzner Burghart, Fabriksdirektor
 „ Holzner Felix, Werksleiter, Graz
 „ Horack Eugen, Assistent der k. k. St.-B.
 „ Hörmann W., Prokurist, Venedig
 „ Horn Hans, Kaffetier

Herr Horner Josef, Beamter
 „ Horner Josef, Sollizitator
 „ Hosch Karl, Gasthofbesitzer, Tarvis
 „ Hotschevar Josef, Adjunkt der k. k. St.-B., Triest
 „ Hummel Karl, Kaufmann
 „ Hundegger Dr. Josef, Bahn-Kommissär der k. k. St.-B.
 „ Huth Othmar, Kaufmann
 „ Hyden Dr. Pantaelon, Bahn-Kommissär der k. k. St.-B.
 Frau Hyrenbach Bertha, Hausbesitzerin
 Herr Hyrenbach Karl, Kaufmann.

Herr Janisch Theodor, Goldarbeiter
 „ Jarisch Josef, k. k. Forstmeister
 „ Jesser Dr. Friedrich, Bahn-Kommissär der k. k. St.-B.
 „ Jobst Rudolf, Apotheker.

Herr Kaiser Ludwig, Kaufmann
 „ Kalchberg Dr. Oskar R. v., k. k. Bezirkskommissär i. P., Friesach
 „ Kasmanhuber Franz, stud. agr., Wien, XVIII. Hofstattgasse
 „ Kau Alexander, Tonwarenfabrikant
 „ Kauß Franz, Kaufmann
 „ Kedves Alexander v., Revident der k. k. St.-B.
 „ Kellner Hans, Kaufmann
 „ Klaus Fritz, Betriebsingenieur, St. Magdalen bei Villach
 „ Klein Fritz, Buchbinder
 „ Klein Heinrich, Kaufmann
 „ Kleinbichler Julian, Realitätenbesitzer, Obere Mellach
 Frau Kleinszig Anna, Gutsbesitzerin, Tübring
 Herr Klotz Franz, k. u. k. Hauptmann im Generalstab, Budapest
 „ Knafl Dr. Robert, Arzt
 „ Knaur Gustav, Gewerke, Manding, Schlesien
 „ Knaur Karl, Ingenieur, Wien, XIX_{1/2}, Hackhofergasse 16
 „ Knaur Rudolf, stud. med., Graz, Goethestraße 47
 „ Köffler Thomas, Gastwirt, Heiligengeist
 „ Königsbauer Karl, Uhrmacher
 „ Kolschegg Franz, Kanzlist der k. k. St.-B.
 „ Kopecky Max, mag. pharm., Seebach bei Villach
 „ Korpnik Dr. Ludwig, Bahnsekretär der k. k. St.-B.
 „ Kotzmuth Friedrich, städt. Beamter
 „ Koutnik Hans, Brauereibesitzer
 „ Kranner Josef, Bürgermeister, Saifnitz
 „ Krapf Dr. Hans v., k. k. Notar
 „ Kreiner Dr. Christian, Arzt
 „ Krepler Karl, k. k. Forst-Insp.-Kommissär
 „ Kropiunik Friedrich, Handelsangestellter

Herr Krüll H., Fabriksbesitzer, Treviso
 „ Kuchar Andreas, Kaufmann
 Frln. Kühnel Marie, Manipulantin der k. k. St.-B.
 Frau Kühnel Rosa, Adjunktenswitwe
 Herr Kulterer Dr. Karl, Bahnsekretär der k. k. St.-B.
 „ Kumpf Dr. Ernst, Fabriksbesitzer
 „ Kunze A., Ingenieur, Genua.

Herr Lamprecht Paul, Fabriksbuchhalter
 Frau Lang Olga Freiin v., Gewerke, Klagenfurt
 Herr Lauer Max, k. u. k. Hauptmann, Innsbruck
 Frau Lechner Anna, Gastwirtin
 Herr Legat August, Assistent der k. k. St.-B.
 „ Leithe Dr. Heinrich, k. k. Argrarkommissär
 „ Liaunig Matthias, Ober-Revident der k. k. St.-B.
 „ Lidauer Karl, Konditor
 „ Liebenwein Karl, k. k. Ober-Offizial
 „ Liegel Kornelius, Buchhändler
 „ Listner Ludwig, Restaurateur, Steindorf
 „ Lill Theodor, Kaufmann, Budapest, III., Altofen, Lajos u. 29
 „ Linsmayer Dr. Ludwig, Arzt, Wien, IX, Spitalgasse 23
 „ Lorenz Richard, Zahntechniker
 „ Lottersberger Georg, Volksschullehrer
 „ Löw Heinrich, Bau-Oberkommissär der k. k. St.-B., Teplitz, Böhmen
 „ Lürzer Franz v., Prokurist
 „ Luschan Oskar R. v., k. k. Notar, Millstatt.

Herr Mack Friedrich, R. v., Beamter der k. k. St.-B.
 „ Mack Rudolf R. v., k. k. Bezirkskommissär, Spittal a. d. Drau
 „ Machatschek Heinrich, Hotelier
 „ Maier Friedrich, Spirituosen-Fabrikant
 „ Mair Georg, k. k. Professor, Pola, via della Specula 5
 „ Martinek Franz, mag. pharm., Droguist
 „ Matitsch Christian, Zimmermeister
 „ May de Madiis Alexander Freiherr v., Gewerke
 „ May de Madiis Klaudius Freiherr v., Graz
 „ May de Madiis Leo Freiherr v., Graz
 „ Mayer Dr. Karl, Primararzt
 „ Mayr Leopold, Möbelfabrikant
 Frau Mayr Rosina, Professorswitwe
 Herr Medicus August, Venedig, S. Giorgio
 „ Meerboth Anton D, Goldarbeiter
 „ Michor Simon, Fabrikant, Nütsch a. Dobratsch
 „ Michorl Anton, Kaufmann, Mallestig
 „ Moriz Hyginus, Agent

Herr Morocutti Ulrich, Kaufmann
Frau Mörzl Anna, Hotelbesitzerin, Tarvis
Herr Moschutzni Franz, Malermeister
„ Mosser Hans, Hotelbesitzer
„ Mosser Valentin, Hotelbesitzer
„ Mossmann Franz, k. k. Postoffizial
„ Mowinkel Johann, königl. Konsul für Dänemark, Venedig
„ Mühlbacher Dr. Hans, Graz, Elisabethstraße 5
„ Mühlböck Franz, Arzt
„ Müller Josef, Realitätenbesitzer, Bodensdorf bei Ossiach
„ Müller Josef, Realitätenbesitzer, Paternion
„ Müller Gustav, k. u. k. Leutnant-Rechnungsführer, Tarvis
„ Müller Rudolf, Stadtbaumeister
„ Muhr Josef, Rentner
„ Mydlil Franz, Handelsangestellter
„ Myrbach Rudolf Freiherr v., k. k. Agrarkommissär, Klagenfurt.

Herr Nagel Franz, Kaufmann
„ Nagele Adolf, Realitätenbesitzer
„ Nau Ignaz, Kaufmann, Feldkirchen
„ Neher Emil, Fabriksbesitzer, Seebach (St. Ruprecht bei Villach)
„ Neuburger Otto, Ober-Bergdirektor, Klagenfurt
„ Neuscheller Dr. Karl, k. k. Finanzrat, Triest, via San Giorgio 1
„ Nürnberger Friedrich, k. u. k. Hauptmann, Tarvis.

Herr Oberaigner Emil v., k. k. Forst-Insp.-Kommissär, Prosecco
„ Olsacher Johann, Gastwirt
„ Ornella Anton, Kaufmann.

Herr Pabstmann Josef, Glasermeister
„ Paltinger Hans, Hotelbesitzer
„ Pauser August, k. k. Professor, Wien
„ Peicsics Dr. Georg, Rentner
„ Perscha Matthias, Prokurist
„ Picco Emilio, Udine
„ Pichler Josef, k. k. Forstrat, Czernowitz
„ Pichler Vinzenz, k. k. Postexpedient
„ Piller Franz, Gastwirt, Steindorf
„ Pippan Matthias, Kaufmann
„ Pitter Viktor, k. k. Notar, Tarvis
„ Plant Dr. Anton, Werksarzt, Bleiberg
„ Plaustainer Johann, Kaufmann
„ Poltnig Robert, Kaufmann
„ Posch Hans Edler v., Feldkirchen
„ Prewratsky Karl, Kaufmann
„ Pritz Hans, Buchhalter

Frau Prohaska Karola, k. u. k. Oberleutnantsgattin, Müdling
Herr Prosch Gustav, Kaufmann, Tarvis
Hw. Prosen Alexander, Pfarrer, Feistritz a. d. Drau
Herr Prucha Anton, k. k. Postoffizial
„ Pucher Thomas, Alpenwirt, Saifnitz
„ Pufitsch Anton, Weingroßhändler
„ Pufitsch Matthias, Kaufmann.
„ Pufitsch Rudolf, Weingroßhändler.

Herr Rainer Chrisant, Gastwirt
„ Rainer Chris. J., Rentner
„ Rainer Julius, Fabrikant
„ Raunacher Josef, Kaufmann, Malborghet
Frln. Rauschenfels Emma v., kärntn. Stiftsdame
Herr Recknagel Dr. Anton, Arzt, Tarvis
„ Ringler Ulisse, königl. Konsul, Venedig
„ Rizzi Johann, Rentner
„ Röggl Franz, Kaufmann
„ Rosmini Ludovico, Kalkwerksbesitzer, Gummern
„ Rührich Franz, Assistent der k. k. St.-B.
„ Rosmanith Gustav, Juwelier
„ Rotky Karl, k. k. Einanz-Oberinspektor i. P.
„ Rückert Karl, Gutsverwalter, Treffen bei Villach.

Herr Safron Johann, Bäckermeister
Hw. Satz Florian, Pfarrer, Heiligenblut
Herr Schachner Hans, Kafetier
„ Schaumberger Dr. Georg, Arzt, Nikelsdorf bei Paternion
„ Schatzmayr Wilhelm, Konditor
„ Schedl Heinrich, k. k. Postoffizial
„ Scheidenberger Tobias, k. k. Postmeister, Raibl
„ Schiffmann Philipp, Bankbeamter
„ Schiller Jakob, Kaufmann, Feldkirchen
„ Schludermann Hermann v., Gutsverwalter, Paternion
„ Schmidt Dr. Hermann, k. k. Bezirkskommissär, St. Veit a. d. Glan
„ Schmuttermayer Franz, Zahntechniker
Frau Schnablegger Emilie, Realitätenbesitzerin, Tarvis
Herr Schneider Ferdinand, Apotheker
„ Schoen Hans R. v., Maschinenkommissär der k. k. St.-B.
„ Schöffmann Hans, Gastwirt, St. Andrä bei Villach
„ Scholz Friedrich, Bürgermeister etc.
„ Schönberg Valentin, Gastwirt, Tarvis
Frau Schonka Leonie, Wien, IV., Meyerhofgasse 11
Herr Schrottenbach Ferdinand, Zeichner
„ Schulheim Dr. Hyazinth v., k. k. Gerichtsadjunkt

Herr Schwelle Wilhelm, Restaurateur, Faak, Insel
Löbl. Seebad Millstatt-Förderungsverein, Millstatt
Herr Senn Josef, Volksschullehrer
„ Seppenhöfer Antonino, Kaufmann, Görz
„ Settari Dr. Friedrich, Rechtsanwalt
„ Siegel Johann, Apotheker, Tarvis
„ Snausz Julius, Stationsvorstand, Feldkirch, Vorarlberg
Löbl. Società alpina friulana, Udine
Herr Sorger Josef, Restaurateur
Se. Exzellenz Spieß August von Braccioforte, k. u. k. Feldmarschall-
leutnant, Fiume
Herr Stage Otto, Malermeister
„ Stampf Franz, Assistent der k. k. St. B.
„ Stampf Rudolf, Eisenbahnakademiker, Linz
„ Staufer Wilhelm, k. u. k. Hauptmann, Judenburg
„ Staunig Johann, k. k. Professor †
„ Steiner Josef, Diurnist der k. k. Staatsbahn
„ Steiner Josef, Gastwirt, Bleiberg
„ Steiner Peter, k. k. Postmeister, Paternion
„ Steinwender Dr. Otto, Reichsratsabgeordneter
„ Stiglleitner Dr. Josef, Rentner, Velden
„ Stocker Anton, k. k. Professor
„ Stocker Dr. Karl, Arzt, Tarvis
Frau Stocker Käthe, Tarvis
„ Stolz Elise, Fabrikantengattin
Herr Stolz Karl, Fabrikant
„ Storf Georg, Forstmeister, Lölling
Frau Storfer Gisela, Brauereibesitzerin
„ Streit Marie, Hausbesitzerin
Herr Strobl Dr. Richard, Advokatur-Konzipient
„ Stutz W., Prokurist, Venedig
„ Szimansky Richard, Zahntechniker.

Herr Taferner Daniel, Handelsgärtner
„ Teppan Franz, Gasthofbesitzer, Tarvis
„ Teppner Georg, k. u. k. Hauptmann i. P., Warmbad Villach
„ Thomann Jakob, Spediteur
„ Thomaser Elise, Gastwirtin
„ Tomsche Johann, Kaufmann
„ Tomz Hubert, Hutmacher
„ Tscharre Thomas, Disponent, Bozen
„ Tschebull Hans, k. k. Notar
„ Tscheitschönig Tobias, k. k. Steueramts-Offizial.

Herr Unterüberbacher Gottfried, Assekuranz-Inspektor.

Herr Veith Hermann, k. k. Forstmeister, Tarvis
„ Vetter Josef, Kafetier
Löbl. Stadtgemeinde Villach
Herr Vidoni Johann, Maurermeister.

Herr Wagner Viktor, k. k. Landesgerichtsrat, Laibach
„ Walter Karl, Buchhalter, Seebach
„ Walter Ludwig, Stadt-Oberingenieur
„ Wenedikter Ferdinand, k. k. Forstrat
„ Werba Ferdinand
„ Werginz Albert, k. k. Postoffizial
„ Winkler Dr. Willibald, k. k. Professor, Wien, XVIII., Kotagegasse 2
„ Wirth Albert, Baumeister
„ Wirth F. X., Großgrundbesitzer etc.
„ Wolf Dr. Karl, Fabriksbesitzer, Feistritz-Paternion
„ Woznitza Rudolf, Oberlehrer, Bleiberg.

Herr Zeehe Andreas, k. k. Regierungsrat und Gymn.-Direktor
„ Zeisel Eduard, Adjunkt der k. k. St.-B.
„ Ziermann Julius, Freiherr Neupauer'scher Forstmeister und Güterver-
walter, Schwarzenegg bei Wildon
„ Zinder Anton, k. k. Postoffizial.

Bibliotheks-Verzeichnis.

A. Zeitschriften.

- Nr.
 12 „Der Alpenfreund.“ München III, V.
 13 „Alpenzeitung“ österr., Wien, I—XI, XVI—XXII.
 18 „Alpi Giulie“, I—IV.
 23 „Alpine Majestäten“, I—IV.
 5 „L Alpinista“, periodico mensile del Club Alpino Italiano, II.
 7 „In Alto“, Cronaca della Soc. Alp. Friulana, I—VI.
 17 „Atti e Memorie“ (Soc. Alp. delle Giulie) Trieste, 1886, 1892.
 4 „Bolletino del Club Alpino Italiano“, VI, VIII—XV, XX.
 6 „Cronaca della Soc. Alp. Friulana“, III—VIII.
 15 „Jahrbuch des österr. Alpenvereines“, I—VII, IX.
 10 „Jahrbuch des österr. Touristen-Klubs“, IV, VII—XII.
 16 „Jahrbuch des siebenbürg. Karpathenvereines“, V, VII—IX.
 8 „Jahrbuch des steirischen Gebirgsvereines“, II—XI.
 3a „Jahrbuch des Schweizer Alpenklub“, X, XI, XIII—XXXV, XXXIX.
 3b „Beilagen zum Jahrbuch des Schweizer Alpenklub“, X—XXXVII, XXXIX.
 19 „Jahresbericht“ des Somblickvereines, IV—XI.
 2 „Mitteilungen“ des Deutschen und Österr. Alpenvereines, 1875—1904.
 20 „Mitteilungen“ des österr. Alpenvereines, I—II.
 9 „Tourist“ von Gustav Jäger, Wien, IV, V, VIII—X.
 14 „Touristenzeitung“ österr. Wien, II—XIV, XIX—XXI.
 11 „Touristische Blätter“ von Rabl, 1877 I—II, 1878 III—IV.
 1 „Zeitschrift“ des deutschen Alpenvereines, München, II.
 1 „Zeitschrift“ des Deutschen und Österr. Alpenvereines, München, III—XXXV
 21 „Blätter“ des schwäbischen Albvereines, 1900.
 24 „Deutsche Alpenzeitung“, 1902/3 I, II, 1904/5 I.

B. Führer und Reisewerke.

- Nr.
 1 Purtscheller und Heß: „Der Hochtourist in den Ostalpen.“ I—III.
 2 Rauschenfels Anton v., „Fremdenführer durch das kärntn. Oberland.“
 3 „Gmünd und seine Umgebung.“ 1883, 1893.
 4 „Führer in das Lavanttal in Kärnten.“
 5 „Die Kärntner Bahn.“
 6 Oberkofler A. v. „Die Pustertaler Bahn.“
 7 „Führer durch das Pustertal-Kärntner Bahn“ (Woerl).
 8 Gerolds „Rundreiseführer.“ XIX. Wien-Innsbruck-Villach-Wien.
 9 „Bergführertarif und Touristenverzeichnis“ für Raibl und Kanaltal.
 10 „Bergführertarif“ für die Julischen Alpen und Karawanken.
 11 „Markt Tarvis und Umgebung.“ 1904. Von Joh. Siegel.

- Nr.
 12 „Rattenberg und Umgebung.“
 13 Pitra Dr. F.: „Innsbruck und Umgebung.“
 14 „Bodensee und Arlbergbahn.“ Bregenz.
 15 Rohrer, „Toblach und das Ampezzotal.“
 16 Itinerar v. „Görz und Gradiska.“
 17 Heß Heinrich, „Spezialführer durch das Gesäuse.“
 18 Sima Johann, „Im Billichgrazer Gebirge.“
 19 Müller F.: „Führer von S. Kanzian“, 1887.
 20 Seibert: „Görz“, 1873.
 21 Kurtz Dr. P. v.: „Führer durch die Dolomitgruppen“ von Enneberg
 u. s. w. 1874.
 22 Denès: „Wegweiser durch die ungarischen Karpathen.“ 1888.
 23 Binet-Hentsch: „Das Bernina-Gebirge.“ 1878.
 24 „Kleiner Führer durch die Umgebung von Brixlegg, Rattenberg. 1889.
 25 „Führer durch Konstanz.“
 26 Unterwaldner: „Alpen-Itinerar“ 1875.
 27 Killias Dr.: „Chur und Umgebung.“
 28 Brentari O.: „Guida di Bassano Sette Comuni.“ 1885.
 29 Guida del Friuli: „Udine“, I—III.
 30 Colleoni G.: „Al Cavo Nord.“ 1889.
 31 Aichinger: „See- und Bergfahrten in Norwegen.“ 1892.
 32 „Mainz und seine Sehenswürdigkeiten.“ 1890.
 33 Amthor-Jabornegg: „Kärntnerführer.“ 1887.
 34 „Kötschach und das obere Gailtal.“ 1895.
 35 „Das Gailtal.“ 1894.
 36 „Bilder aus Kärnten.“ Gezeichnet von Pernhart mit Text.
 37 Schweiger-Lerchenfeld: „IV. Rudolfsbahn.“ A. Hartlebens Reisebücher.
 38 Noè H. „Europäische Wanderbilder Nr. 29.“ Villach 1895.
 39 „Der Türmitzer Höger.“
 40 Meurer: „Illustrierter Führer auf den österr. Staatsbahnen“. Selztal-Villach-
 Pontafel und Tarvis-Laibach.
 41 Jäger G.: „Touristenführer im Kanaltal.“ 1873.
 42 Rabl: „Illustrierter Führer durch Kärnten.“ Hartleben 1898.
 43 Frischauf: „Staffgruppe.“ 1896.
 44 „Führertarif der Sektionen Gmünd, Osnabrück und Villach des Deutsch.
 u. Österr. Alpenvereines.“
 45 Platter J. C.: „Mendel-Führer für die Reisenden.“
 46 „Acht Tage in Heidelberg.“ Führer.
 47 Strömfeld G.: „Kleiner Führer durch Stuttgart.“
 48 „Verzeichnis der autorisierten Führer der deutsch. u. österr. Alpen.“ 1889.
 49 „Markierungsblatt der Sektion Gottschee des D. u. Oest. A.-V.“ 1896.
 50 „Führer durch Villach und Umgebung.“ 1889.
 51 „Bruneck im Pustertal.“
 52 Eckschlager K.: „Kleiner Führer durchs Lungau.“ 1900.
 53 Pastner Anton: „Illustrierter Führer der Murtalbahn.“ 1900.
 54 Eckart: „Führer durch Passau und Umgebung.“ 1899.

- Nr.
 55 Rosenthal Dr. J.: „Verzeichnis der Schutzhütten.“
 56 Haufe Dr. Ewald: „Der Tourist am Gardasee.“
 57 Beni C. Guida: „Illustrata del Casentino.“
 58 Abbate Enrico: „Guida al gran sasso d' Italia.“
 59 „Führer durch Cassa.“
 60 „Genf und Umgebung.“
 61 Hintner Alba: „Berggänge an der kärnt-krainischen und krainisch-steirischen Länderscheide.“ Laibach 1900.
 62 „Norwegen.“
 63 Nansen: „Durch Nacht und Eis.“ I—II.
 64 Stanley: „Im dunkelsten Afrika.“ I—II.
 65 Sven Hedin: „Durch Asiens Wüsten.“ I—II.
 66 „Forschungsreisen des Herzogs der Abruzzen a. d. Eliasberge.“
 67 „St. Johann im Pongau.“
 68 „Kalender des D u. Oe. A.-V. 1899 und 1903.“
 69 „Reisealbum internat.“
 70 „Mendelführer“ von J. C. Platter.
 71 „Linz a. D. und Umgebung.“ 1887
 72 „Sterzing als Sommerfrische.“
 73 „Loisachtal in Tirol als Sommerfrische.“
 74 „Pontresina.“ Sommerfrische.
 75 „Landeck.“ Sommerfrische.
 76 „Egg im Bregenzerwald.“ Sommerfrische.
 77 „Rattenberg und seine Umgebung.“
 78 „Eisenkappel und Umgebung.“
 79 „Wiesbaden“ Führer durch.
 80 „Visp Zermatt Bahn.“
 81 „Dolomitenstraße“ Bozen-Cortina.
 82 „Bonner Höhenweg“ von Emil Strauß.
 83 „Glückliche Reise in die Schweiz.“
 84 „Bergführertarif der Sektion Meran,“ 1902.
 85 „Bozen-Gries und Umgebung.“
 86 „Rothenburg ob der Tauber.“
 87 „Saalfelden“
 88 „Tiroler Verkehrs- und Hotelbuch.“ 1904.
 89 „Die öst. Alpenländer,“ illustr. Wanderbuch.
 90 „Zum 6. Deutschen Sängerbundesfeste in Graz“ 1902.
 91 Amthor's Alpenführer „Südtirol und Kärnten.“
 92 Meyers Reisebücher „Deutsche Alpen.“ III Teil.

C. Selbständige alpine Werke.

- Nr.
 1 „Die Erschließung der Ostalpen.“ Herausgegeben vom Deutschen und Österreichischen Alpenverein. I—III.
 2 Gröger und Rabl: „Die Entwicklung der Hochtouristik in den österreichischen Alpen.“
 3 Zsigmondy Dr. E.: „Die Gefahren der Alpen.“ 1885.

- Nr.
 4 Dent C. T.: „Höchtouren.“ Deutsch von W. Schultze. 1893.
 5 Wundt Theodor: „Die Besteigung des Cimone della Palla.“ 1892.
 6 Wundt Theodor: „Wanderungen in den Ampezzaner Dolomiten.“ 1893.
 7 Zsigmondy—E. Schultz: „Im Hochgebirge.“ 1889.
 8 Meyer Dr. H.: „Ostafrikanische Gletscherfahrten.“ 1890.
 9 Cainer: „Ad Asiago.“ 1882.
 10 Eckerth W.: „Die Gebirgsgruppe des Monte Cristallo.“ 1. und 2. Aufl.
 11 Stonowsky: „Besteigung des Monte Rosa.“ 1888.
 12 Geyer G.: „Kellerwand und Monte Coglians.“ 1893.
 13 Kugy Dr.: „Der Jof di Montasio.“ 1893.
 14 Widmann: „Zur Feier des 50. Jahrestages der ersten Besteigung des Groß-Venedigers.“ 1891.
 15 Grallert W.: „Eine Woche in den Julischen Alpen.“
 16 „Anleitung zur Ausübung des Bergführerberufes.“ 1899.
 17 Seibold: „Touristenbüchlein.“ 1888.
 18 Binet-Hensch: „Notice sur les Refuges des Voyageurs dans les Alpes.“
 19 Langheinz und G. Schwab: II „Praktische Winke über Ausrüstung.“ 1885.
 20 Marinelli: „L' Alpinismo in Friuli.“ 1880.
 21 Findeneegg H.: „Aus den Raibler Alpen.“
 22 Noè: „Deutsches Alpenbuch.“ III.
 23 Noè: „Brennerbuch.“ 1869.
 24 Grohmann P.: „Wanderungen in den Dolomiten.“ 1877.
 25 Costa H.: „Reiseerinnerungen aus Krain.“
 26 Marinelli: „Dal Canino—All Etna.“
 27 Rieger: „Die Werksgebäude am Hochobir als Touristen-Unterkunftshütten.“
 28 Gumprecht: „Vom Alpenschnee zum blauen Meer.“ 1892.
 29 Nibler: „Bilder aus dem welschen Nonsberg“
 30 Rauschenfels: „Bilder mit Staffage aus dem Kärntner Oberland.“ 1871.
 31 Güßfeldt: „Der Montblanc.“ 1894.
 32 Caprin G.: „Alpi Giulie.“ 1895.
 33 Schaubach: „Die deutschen Alpen.“ V.
 34 Gilpert J. und Churchill: „Die Dolomitberge.“ Übersetzt von Zwanziger 1865, 1868.
 35 Böhm: „Steiner Alpen.“ 1893.
 36 Francisci: „Touristische Farbenskizzen.“ 1895.
 37 Francisci: „Kärntner Alpenfahrten.“ 1892.
 38 Wundt Th.: „Matterhorn.“
 39 Wundt Th.: „Jungfrau“ 1897.
 40 Kronecker: „Wanderungen in den südlichen Alpen Neu-Seelands.“ 1898.
 41 „Die Südbahn und ihr Verkehrsgebiet in Österreich-Ungarn“
 42 „Vom Mittagkogel zur Golica.“ Ein neuer Höhenweg.
 43 Keller F. C.: „Aus der kärntnerischen Alpenwelt.“
 44 Scip. Cainer: „Sub Pasubio e a Recoaro.“ 1885.
 45 „Eine Aufgabe des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins.“
 46 Böhm Dr. Aug. v.: „Zur Erschließung der Ostalpen.“
 47 „Schwäbische Alb und schwäbischer Albverein.“ 1896.

- Nr.
 48 Simon J.: „Die Ausrüstung der Hochtouristen.“ 1899.
 49 Hoole Dr. H.: „Das Trainieren zum Sport.“ 1899.
 50 Schneeber F.: „Praktische Winke über Wintersport.“
 51 Boeck Dr. Kurt: „Indische Gletscherfahrten.“ 1900.
 52 Benesch Fritz: „Bergfahrten in den Grödener Dolomiten.“
 53 Zeppezauer Dr. M.: „Der hohe Göl und sein Gebiet.“
 54 „Denkschrift und Geschichte der Sektion München des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins.“ 1900.

D. Verschiedenes.

- (Wissenschaft, Poesie, Volkswirtschaft.)
 Nr.
 1 Waltenberger: „Orographie der Allgäuer Alpen.“ 1881.
 2 Waltenberger: „Orographie des Wettersteingebirges“ 1882.
 3 Marinelli: „Le Alpi Carniche.“ 1888.
 4 Taramelli: „Osservazioni stratigrafiche sulle valli del But e del Ciasso.“ 1870.
 5 Taramelli: „Ceuni sui Terreni Paleosoci delle Alpi Carniche.“ 1872.
 6 Taramelli: „Ceuni Geologici sul Circolo die Gradisca.“ 1871.
 7 Taramelli: „Dell Esistenza di una alluvione preglaciale.“
 8—9 „Materiali per L Altimetria Italiana.“ IV—VII.
 10 „Intorno alle Stazioni Pluviometriche Fondate nella Provincia di Udine.“
 11 Montagna: „Dilligence e Ferrovie.“ 1885.
 12 Wünsche: „Die Alpenpflanzen.“ 1893.
 13 „Anleitung zu wissenschaftlichen Beobachtungen auf Alpenreisen.“ II—V
 14 Hauser: „Sagen aus dem Paznaun.“ 1894.
 15 „Statistischer Bericht über die volkswirtschaftlichen Zustände Kärntens.“
 16 Myrbach: „Der Fremdenverkehr in Oesterreichs Alpenländern.“ 1876.
 17 Cita A.: „Le Piccole Industrie del Vicentino.“
 18 Rieger: „Betrachtungen über Fremdenverkehr und Alpenvereine in Österreich.“
 19 Peetz: „Die Weingüter des Klosters Herrenchiemsee“ 1877.
 20 Rohrachner: „Die Hochwasser-Verheerungen im Pustertale.“ 1882.
 21 Seckendorf: „Verbauung der Wildbäche samt Atlas.“
 22 „Villacher Reimchronik“ 1889.
 23 Arnold: „Liederbuch für Alpenfreunde.“ 1891.
 24 Bletzacher: „Liederbuch des Deutschen und Österr Alpenvereins.“ 1887.
 25 Arnold: „Liederbuch.“ 2. Auflage 1891.
 26 Koschat: „Dorfbilder aus Kärnten.“ 1878.
 27 Tschebull: „Ohne Schmeid ka Freud“ 1894
 28 „Colleori G. Leggenda a Storia del Monte Summano.“ Vicenza. 1890.
 29 Eichhorn: „Beiträge zur älteren Geschichte und Topographie von Kärnten.“
 30 Ubl: „Aus den karnischen Alpen.“ Drei Novellen. 1895.
 31 Herzog E.: „Praktische Anleitung zum Höhenmessen mittels Dosenbarometer.“
 32 Seeland: „Geologisches Bild von Kärnten.“
 33 Ruthner: „Das Herzogtum Kärnten und Krain.“ 1880.
 34 „Der Riesentopf bei Ueberlingen.“

- Nr.
 35 Trebo: „Das Batzenhäusel in Bozen.“
 36 Krollik: „Grenzen und Gliederung der Alpen.“ 1893.
 37 Gratzy: „Sanntaler oder Steiner Alpen.“
 38 Böhm Dr. A. v.: „Nochmals zur Erschließung der Ostalpen.“
 39 „Ueber Fels und Firm.“ Liederbuch.
 40 Hohenwart: „Beiträge zur Naturgeschichte, Landwirtschaft und Topographie des Herzogtums Krain.“
 41 „Tiroler Höhenangaben.“ 1895.
 42 „Das Bergbau-Terrain der hohen Tauern.“
 43 „Gemsens-Eier.“ 1—3.
 44 Rappold: „Sagen aus Kärnten.“ 1887.
 45 Zienert G.: „Im Wastlwirtshüsl.“ Schwank.
 46 Zienert G.: „Hochzeit heim Wastlwirt.“ Schwank.
 47 Böhm: „Einteilung der Ostalpen.“
 48 Emmer: „Bätzenhäusel zu Bozen.“
 49 Mosso: „Der Mensch auf den Hochalpen.“
 50 „Wissenschaftliche Ergänzungshefte zur Zeitschrift des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins.“ I, 1, 1897.
 51 Keller F. C.: „Aus der Vogelwelt der kärntn. Alpen.“
 52 Koschat Thomas: „Am Würthersee.“ Kärntner Liederspiel.
 53 Dupont August: „Alpines Auskunftsbuch.“ 1899.
 54 Sinwel R.: „Dr. theol. M. Hoerfarer.“ Gedenkschrift. 1899.
 55 Sturm August: „König Laurins Rosengarten.“
 56 „Erinnerung an die 39. Hauptversammlung des Öst. Apothekervereines in Villach.“ 1900.
 57 „Auslegung der Heil. Schrift“ von Johannes Calvinus.
 58 „Kärntens Sommer-Aufenthalte.“ 1899.
 59 „Herrschaft Förderaun und Tarvis.“ Generelle Beschreibung.
 60 „Pichler Dr. Adölf v.“ als Naturforscher.
 61 „Flora von Tirol, Vorarlberg und Lichtenstein.“
 62 „Samariterbüchlein“ von Dr. Alfred Baur.
 63 Im Hochgebirge. „Bilder und Stimmungen aus den Raibler Dolomiten“ von Eduard Fedör Kastner.
 64 „2. Bericht des Vereines zum Schütze und zur Pflege der Alpenpflanzen.“

E. Vereins-(Sektions-)Schriften.

- Nr.
 1 „Der Deutsche und Österreichische Alpenverein.“ 1879.
 2 „Der Deutsche und Österreichische Alpenverein. Festschrift bei Gründung der 100. Sektion.“ 1884.
 3 „Gründung und Entwicklung des Österreichischen Touristen-Klubs.“ 1879.
 4 „Rosental. Verzeichnis der Schutzhütten.“ 1893.
 5 „Protokolle der Generalversammlungen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins.“ XVIII, 1891. XIX, 1896. XXXIII, XXIX (1902). „Präsenzliste zur 12. Generalversammlung zu Villach.“ 1885.

Sektionsberichte:

Nr.	Nr.	Nr.
101 Aachen	94 Gleiwitz	30 Nürnberg
58 Allgäu-Immenstadt	52 Graz	81 Oberdrautal
49 Allgäu-Kempton	57 Graz, akademische	113 Oberhessen
61 Anhalt	Sektion	124 Oberland
102 Asch	73 Greiz	79 Passau
62 Ansbach	59 Halle a. d. Saale	81 Pfalzgau
6 Austria	15 Hamburg	80 Pinzgau
7 Bamberg	74 Hanau	32 Prag
93 Baierland	16 Hannover	82 Rauris
28 Berchtesgaden	51 Heidelberg	83 Ravenburg
63 Baierisches Land	109 Hildesheim	56 Regensburg
47 Berlin, akademische	104 Hochland	100 Reichenau
Sektion	105 Ingolstadt	119 Reichenberg
9 Berlin	17 Innsbruck	84 Rosenheim
103 Bielitz-Biala	53 Karlsruhe	111 Rheinland
104 Bludenz	76 Kiel	33 Salzburg
50 Bozen	18 Klagenfurt	34 Salzkammergut
8 Braunschweig	95 Königsberg	35 Schwaben
105 Brünn	19 Konstanz	122 Schweinfurt
64 Bremen	20 Krain	114 Straubing
65 Kassel	110 Krems	85 Silesia
66 Chemnitz	37 Kreuzburg	98 Sonneberg
106 Cottbus	96 Kufstein	86 Starkenberg
67 Crefeld	21 Küstenland	89 Steyer
10 Danzig	77 Landshut	54 Straßburg
68 Darmstadt	118 Lausitz	123 Taufers
92 Davos, S. A.-K.	22 Leipzig	36 Trostburg
60 Dresden	23 Liburnia	115 Tübingen
107 Dillingen	78 Linz	37 Villach
108 Eisenkappel, Ö.T.-K.	24 Magdeburg	38 Vorarlberg
11 Erfurt	97 Marburg a. d. Drau	116 Waidhofen a. d. Ybbs
13 Frankenwald	55 Memmingen	39 Warnsdorf
12 Frankfurt a. d. O.	26 Mülltal	99 Weilheim-Murnau
48 Frankfurt a. Main	25 Mondsee	87 Wien, akademische
69 Freiburg i. Breisgau	27 Moravia	Sektion
70 Fürth	29 München	117 Wiesbaden
71 Gastein	121 München, Sektion	88 Würzburg
14 Gera	Männer-Turnverein	40 Zwickau.
72 Gießen (Hessen)	90 Nördlingen	
41 „Club alpino Italiano. Regolamento etc.“		
45 „Società alp. Friulana. Bibliothekskatalog etc.“		
46 „Club alpino Sardo. Statuto.“		
75 „Akademischer Alpenklub Innsbruck.“		
112 „Alpine Rettungsgesellschaft. Jahresbericht 1899.“		

Nr.

42 „Gli alpinisti Italiani al Congresso internazionale, Turin 1883.“
43 „C. A. I. sez. Agordo. Adunanza straordinaria nella valle di s. Lucano. Belluno 1878.“
44 „VIII. Bolletino della sez. di Vicenza del C. A. I.“ No 1—5.
91 „Statuten des Österreichischen Alpenklub.“
125 Allgäu-Immenstadt: „Festschrift 1869—1899.“
126 Allgäu-Kempton: „Festschrift 1871—1896.“
127 Austria: „Festschrift 1862—1887.“
128 Berlin: „Festschrift 1869—1894.“
129 Bozen: „Festschrift 1869—1894.“
130 Dresden: „Festschrift 1873—1898.“
131 Frankfurt a. Main: „Festschrift 1869—1894.“
132 Hamburg: „Festschrift 1875—1900.“
133 Karlsruhe: „Festschrift 1870—1894.“
134 Klagenfurt: „Festschrift 1872—1897.“
135 Krain: „Festschrift 1874—1901.“
136 Küstenland: „Festschrift 1873—1892.“
137 München: „Festschrift 1869—1899.“
138 Prag: „Festschrift 1870—1895.“
139 Regensburg: „Festschrift 1870—1895.“
140 Schwaben: „Festschrift 1869—1894.“
141 Generalversammlung 1894. „Festgabe der Sektion München.“
142 Würzburg: „Festschrift 1877—1902.“
143 Sonneberg: „Festschrift zur Feier der Eröffnung des Purtschellerhauses.“
144 Generalversammlung 1904. „Festgabe der Sektion Bozen.“
145 Generalversammlung 1887. „Festgabe der Sektion Linz.“
146 Generalversammlung 1901. „Festgabe der Sektion Meran.“
147 Generalversammlung 1899. „Festgabe der Sektion Passau.“
148 Generalversammlung 1900. „Festgabe der Sektion Straßburg.“
149 Generalversammlung 1903. „Festgabe der Sektion Bregenz.“

Nr.

F. Bilder, Panoramen, Karten.

1 „Österreich-Ungarische Nationaltrachten.“
2 „Münchener Bilderbogen: Trachtenbilder.“
3 Heilmann: „Alpine Zeichenstudien.“
4 Gerasch: „Österreichische Gebirgswelt.“ Heft 2—19.
5 Pernhart: „Panorama der Villacher Alpe.“
6 „Rundschau von der Villacher Alpe.“ [Kronprinz Rudolfs-Bahn.
7 „Rundschau der 2154 m hohen Villacher Alpe.“ Von einem Ingenieur der
8 „Ansicht der Karawanken von Göriach.“ Gezeichnet von F. Reitmeier.
9 „Rundschau vom Laibacher Schloßberge.“
10 „Panorama von Raschötz.“ Gezeichnet von Siegl.
11 Peinter: „Orientierungsblatt für den Schlern.“
12 „Orientierungsblatt für den Penegal“
13 Waltenberger: „Panorama von Stuiben.“
14 Waltenberger: „Panorama vom hohen Frassen.“

Nr.

- 15 „Panorama vom Hafen in Lindau.“ Gezeichnet von Stendel.
- 16 „Panorama presso dalla Villa Rossi.“ Presso Asiago, anno 1884.
- 17 „Panorama des Zirbitzkogels bei Judenburg.“ Von Karl Haas.
- 18 Maschek: „Karte von Kärnten.“ Blatt II.
- 19 „Reisekarte für Südtirol und Norditalien.“
- 20 Leuzinger: „Reisekarte von Tirol, Südbaiern und Salzburg.“
- 21 „Neueste Karte von Tirol und Vorarlberg.“
- 22 „Entfernungskarte für den Allgäu.“
- 23 Gräf C.: „Hand- und Eisenbahnkarte von Tirol.“
- 24 Kiepert: „Hand- und Eisenbahnkarte von Ober- und Mittelitalien.“
- 25 „General-, Post- und Straßenkarte des Lombardisch-Venetianischen König-
- 26 „Wendelsteingebiet.“ [reiches.“
- 27 „Hermannshöhle nächst Kirchberg a. W.“
- 28 „Übersichtskarte des Terrain-Kurortes Reichenau.“
- 29 „Karte der Gotthardt-Bahn.“
- 30 „Artaria.“ Touristenkarte VIII: Hohe Tauern vom Ankogel bis Venediger.
- 31 „Kommunikations- und Übersichtskarte von Tirol und Vorarlberg.“
- 32 Marinelli und Taramelli: „Carta del Friuli.“ 1879.
- 33 „Umgebungskarte von Villach.“
- 34 „Panorama der Ortlergruppe von der Franzenshöhe aus.“
- 35 Freitag G.: „Karte der Hochalmspitze und des Ankogelgebietes.“ 1894.
- 36 „Österreichische Generalstabskarte.“
- 37 Sonnklar: „Karte der Hohen Tauern.“
- 38 Sattler und Frey: „Rundschau vom Hochkönig.“
- 39 „Panorama des Kronplatz.“
- 40 „Österreichische Generalstabskarten von Kärnten.“
- 41 Wundt Theodor: „Wanderbilder aus den Dolomiten.“
- 42 Oberlercher: „Rundschau von der Adlersruhe.“
- 43 Baumgartner: „Panorama vom Helm.“
- 44 „Atlas der Alpenflora.“ I—X.
- 45 Ullmann: „Der Weißensee in Kärnten.“
- 46 Pernhart: „Panorama der Villacher Alpe.“
- 47 Ravenstein: „Karte der Ostalpen.“
- 48 Ravenstein: „Karte der Schweiz.“
- 49 „Pfalzgaubütte.“ Zwei Ansichten.
- 50 „Sesvenna-Gruppe.“ Übersichtskarte von der Sektion Pforzheim. 1900.
- 51 „Riva, Stadtplan.“
- 52 „Bruns Karte der deutschen und österreichischen Alpenländer (Ostalpen)
- 53 „Zugspitze und Umgebung.“ [und Hüttenverzeichnis.“
- 54 „Kitzbüchelerhorn.“ Rundschau.
- 55 „Herzogstand.“ Rundschau.
- 56 „Hundstein.“ Panorama.
- 57 „Taubenberg.“ Panorama.“
- 58 „Weißkogel.“ Panorama.“
- 59 „Konstanz am Bodensee.“
- 60 „Karersee-Hotel.“
- 61 „Jungfrau-Bahn.“